

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----------|--|--|--|
| | Workshop Darstellungstechnik/PE Raumplanung/Farbplanung/Lichtplanung | Donnerstag: 15:00 - 17:00, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWB305 - MAC- Pool/ZIMT | Moosmann, Cornelia, Pütz, Patrick, Rieke, Timo, Weber, Günter |
| DB 2001 A | Grundlagen Grafisches Gestalten 1 und 2 (Modul 200 Grafisches Gestalten) | Montag: 10:00 - 14:00, wöchentlich (ab 14.10.2024), Ort: HIWC108 - Grundlehre 2D | Bittner, Roman |
| DB 2001 B | Grundlagen Grafisches Gestalten 1 und 2 (Modul 200 Grafisches Gestalten) | Montag: 09:00 - 13:30, wöchentlich (ab 21.10.2024), Ort: HIWC107 - Grundlehre 2D | Lidolt, Marion |
| DB 2001 C | Grundlagen Grafisches Gestalten 1 und 2 (Modul 200 Grafisches Gestalten) | Montag: 09:00 - 13:30, wöchentlich (ab 14.10.2024), Ort: HIWC123 - Zeichensaal | König, Eva |
| DB 2011 A | Plastisches Gestalten 1 und 2 (Modul 201 Plastisches Gestalten) Seminar 'Plastisches Gestalten': Intensive seminaristische Vermittlung und Erprobung von Wissensanteilen und Methodenfertigkeiten im Bereich des plastischen Gestaltens. Insbesondere in den Themenbereichen: * modellierendes Verfahren in Ton/Gips * flächig konstruierende Techniken in Pappe * linear konstruierende Techniken in Draht oder ähnlichen Materialien * skulpturierend-abtragendes Verfahren in Holz, Gips und/oder Stein * gießende Verfahren in Gips, Silikon, Schaum * zeichnerische Begleitung der plastischen Arbeit In das praktische Seminar sind Vorlesungsanteile eingebunden, z.T. finden Exkursionen statt. | Montag: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 14.10.2024) k.A. Montag: 14:00 - 18:00, wöchentlich (ab 14.10.2024) k.A. | Obornik, Jan |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----------|---|--|--------------------------|
| DB 2011 B | Plastisches Gestalten 1 und 2 (Modul 201 Plastisches Gestalten) Einführung in die Porzellanherstellung und Hinführung zum konzeptionellen/experimentellen Einsatz des Werkstoffes Porzellan in MD, PD, FD und IA LERNINHALTE: Formbau Positive in Gips und Ton Formbau Schalformen für den Guss - mehrteilige Schalformen und Sprengformen Verfahren und Technik der Giesskeramik/Porzellan Brennen von Giesskeramik/Porzellan Glasieren von Giesskeramik/Porzellan experimentelle Ansätze der Formfindung Entwicklung konzeptioneller Ansätze zum Einsatz des Materials im Bereich Design/Kunst | Montag: 09:00 - 16:00, wöchentlich (ab 28.10.2024) k.A. Termine am Montag, 21.10.2024 09:00 - 16:00 | Lamb, Hans-Jürgen |
| DB 2021 A | Zeichnen (Modul 202 Zeichnen) | Freitag: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 18.10.2024), Ort: HIWC123 - Zeichensaal | Lamb, Hans-Jürgen |
| DB 2021 B | Zeichnen (Modul 202 Zeichnen) | Freitag: 10:00 - 14:00, wöchentlich (ab 18.10.2024), Ort: HIWC108 - Grundlehre 2D | Bittner, Roman |
| DB 2021 C | Zeichnen (Modul 202 Zeichnen) | Freitag: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 18.10.2024), Ort: HIWCE21 - Bereich Plastisches Gestalten | Joachimiak, Jerzy |
| DB 2021 D | Zeichnen (Modul 202 Zeichnen) | Freitag: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 18.10.2024), Ort: HIWC107 - Grundlehre 2D | Wilke-Schellhorn, Gisela |
| DB 2021 E | Zeichnen (Modul 202 Zeichnen) | Freitag: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 18.10.2024), Ort: HIWC109 - Bereich Goldschmiede | Harenberg-Ullrich, Eva |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----------|---|---|--|
| DB 2031 A | <p>Design Basics, Grundkurs Farbe (Modul 203 Farbe)</p> <p>Liebe Erstsemester aller Kompetenzfelder, am Mittwoch den 25. Oktober 2023 startet das Seminar Design Basics Farbe mit einem Kick-Off-Termin. Das verpflichtende Seminar wird von Prof. Timo Rieke betreut. Zeitpunkt ist 12:00-14:15 Uhr, Kick-Off ist am 25.10.23 im Hörsaal in Haus A am Campus Weinberg. Kontakt: Prof. Timo Rieke, timo.rieke@hawk.de</p> | <p>Mittwoch: 12:00 - 14:30, wöchentlich (ab 23.10.2024), Ort: HIWB305 - MAC-Pool/ZIMT</p> | <p>Grottdieck, Bianka, Herzog, Michael, Reulecke, Dag, Rieke, Timo</p> |
| FT 4501 | <p>Fachtheorie Communication (Modul 450 Communication Theory and Research)</p> <p>Gute Werbung braucht zwei wichtige Zutaten: eine gute Kreation und eine sehr gute Strategie. Nur auf diese Weise können Erfolge besser und schneller erreicht werden als von der Konkurrenz. Dabei gilt: Ohne besondere Zielgruppenkenntnis, keine besonders wirksame Kommunikation. Um eine Zielgruppe mit einer bestimmten Botschaft zu erreichen und von dem eigenen Angebot zu überzeugen, ist in Marketing und Werbung ein grundlegendes Verständnis wichtig, wie verschiedene Menschen in bestimmten Lebenslagen und Situationen denken, fühlen und handeln. Was zeichnet zum Beispiel die Generation Y gegenüber der Generation Z aus? Was macht Digital Natives so besonders? Wie leben Hipster? Was überzeugt junge Mütter, was wollen frisch Verliebte hören und welche Botschaft kommt bei best friends (bff) gut an?</p> <p>Aus einem tiefergehenden Verständnis heraus, wie eine bestimmte Zielgruppe in ihrem Leben und Konsum „tickt“, lassen sich Insights ableiten, um die Zielgruppe strategisch mit Erfolg zu erreichen. In dieser Veranstaltung wollen wir uns daher mit der Entwicklung und Umsetzung erfolgversprechender Kommunikationsstrategien für verschiedene Marken befassen: Was macht gute Kommunikationsplanung (Planning) aus? Wer ist die geeignete Zielgruppe für ein bestimmtes Angebot? Wie finden wir heraus, wie eine Zielgruppe „tickt“? Welche besondere Rolle haben Emotionen und Werte für eine Zielgruppe und deren Konsum? Wie lassen sich Kommunikationsstrategien für verschiedene Zielgruppen und Produkte sowie Marken formulieren und welche zielführenden Gestaltungsideen für die eigene Kampagnenkreation leiten sich daraus ab?</p> | <p>Freitag: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 18.10.2024), Ort: HIWB207 - Advertising Design</p> | <p>Schimansky, Alexander</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|---|---|--|
| FT 4511 | Corporate Identity Analysen, Branding Strategie und Konzeption (Modul 451 Branding Strategie und Corporate Identity) | Freitag: 10:00 - 13:00, wöchentlich (ab 18.10.2024), Ort: HIWB209 - Branding Design/ Grafikdesign | Haensch, Konstantin Daniel |
| FT 4521 | Fachtheorie Digitales Design (Modul 452 Digital Enviroments) Eine theoretische Auseinandersetzung mit den Grundzügen von Digitalität im Allgemeinen und digitalen Medien im Speziellen lässt sich an einzelne relevante Themen knüpfen. Anhand ausgewählter Themen, die unsere Vorstellungen und unseren Umgang mit Digitalen Medien und Digitalen Environments entscheidend geprägt haben oder weiterhin einschneidend beeinflussen, nähern wir uns einem breiten Verständnis von Digitalität. | Freitag: 08:30 - 10:30, wöchentlich (ab 18.10.2024), Ort: HIWBE01 | Schwingeler, Stephan |
| FT 4551 | Fachtheorie_Objekt_Material-Ästhetik im historischen & zeitlichen Kontext (Modul 455 Materialästhetik) FT 4551_Fachtheorie_Objekt_Material-Ästhetik im historischen & zeitlichen Kontext In diesem Seminar betrachten wir interaktiv und gemeinsam Objekte aus zwei Perspektiven (Raum und Körper) im historischen & zeitlichen Kontext. Zentral sind dabei Fragestellungen zur Genese und Anliegen von Objekten in Beziehung zu den jeweiligen Handlungsräumen/ Orten. Wichtig hierbei ist ebenso die Untersuchung in der Verwendung und Übersetzung von Material und Motiv, als dass diese Reflexion die eigenen Gestaltungsprozesse bewußter werden lässt und das implizite Anliegen lesbar macht. Im letzten Viertel des Seminars fokussieren wir das selbstständige Arbeiten/ gewerbliche Tätigkeiten in den rechtlichen/ ökonomischen Anteilen mit Kalkulation, Rechnungstellungen etc.. Voraussichtlicher Seminar-Ablauf: 01 _ Fr. 18.10.2024 Treffpunkt: HAWK, Haus C, Raum 14 EG Intro + Infos + Aufgabenstellung (für die Exkursion: GRASSI-Messe Leipzig bzgl. Exkursionszuschuss , | Freitag: 09:30 - 12:30, wöchentlich (ab 18.10.2024), Ort: HIWCE14 - Bereich Schmiede | Gerbracht, Hartwig, Isverding, Melanie |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|----------|--|---|------------------------------------|
| | 02 _ Fr. 25.10.2024 EXKURSION Gassi-Messe 10:45 Treffpunkt vor Ort > Aufgabe (gemeinsam) 11:00- 16:00 Gassi-Messe in Leipzig > Individuelle Anfahrt | | |
| | 00 _ Fr. 01.11.2024 kein Seminar (Do. = Feiertag/ Reformationstag Brückentag) | | |
| | 03 _ Fr. 08.11.2024 – Reflexion Gassi-Messe und Vorstellen der ersten Aufgabe (Ergebnisse) | | |
| | 04 _ Fr. 15.11.2024 – Raumbezogene Metallgestaltung / Hartwig Gerbracht 05 _ Fr. 22.11.2024 – Raumbezogene Metallgestaltung – Exkursion: | | |
| | 06 _ Fr. 29.11.2024 – Raumbezogene Metallgestaltung / Hartwig Gerbracht | | |
| | 07 _ Fr. 06.12.2024 – N.N. 08 _ Fr. 13.12.2024 – N.N. | | |
| | 09 _ Fr. 20.12.2024 – Schmuck/ Körperbezogenes Objekt / Melanie Isverding 10 _ Fr. 03.01.2025 – Schmuck/ Körperbezogenes Objekt / Melanie Isverding 11 _ Fr. 10.01.2025 – Schmuck/ Körperbezogenes Objekt / Melanie Isverding | | |
| | 12 _ Fr. 17.01.2025 – Thema: Selbstständigkeit / Peter Lipp 13 _ Fr. 24.01.2025 – Thema: Selbstständigkeit / Peter Lipp 14 _ Fr. 31.01.2025 – Reservetermin / Semesterrückblick | | |
| FT 4561 | Objekt, Produktgestaltung im hist. und zeitg. Kontext (Modul 456 Ergonomie und Produktgestaltung im hist. und zeitl. Kontext) | Freitag: 09:00 - 12:00, wöchentlich (ab 18.10.2024), Ort: HIWB121 - Projektraum Grafik Design | Ries, Matthias, Schulz, Andreas |
| GEE 3001 | Modul 300 Experimentelle Kommunikation Angeleitetes und kollegiales systematisches Spielen und Erforschen der eigenen Kreativität durch Variationen, Relationen, Repetition und Assoziation zu vorgegebenen Themen. | Mittwoch: 14:00 - 17:00, wöchentlich (ab 16.10.2024), Ort: HIWB207 - Advertising Design | NN Lehrende/r Fk G, NN G |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|----------|--|--|--------------------------|
| GEE 3041 | <p>Digital Future Lab (Modul 304 Digital Future Lab - Narration und Experience A)</p> <p>Das Modul widmet sich der Entwicklung neuer Bewegtbildformate oder diesmal besser Bewegungsschriftformate. Denn denkt man Schriftgestaltung unter dem Paradigma der zeitbasierten Medien, können Schrift, Schreiben und Lesen formal zueinander finden. Der Entstehungsprozess, die Konstruktion oder die Physikalität der Zeichen haben visuelle und erzählerische Qualitäten, die gestalterisch genutzt werden können. Ziel ist es das gestalterische Potenzial bewegter Schriften und Zeichen zu erkunden und zu erproben.</p> <p>Modulgruppe Gestalten-Experimentieren-Erforschen</p> <p>Die Lehrveranstaltungen dieser Modulgruppe sollen explizit dazu dienen, das experimentelle Forschen und Gestalten als eine der grundlegenden menschlichen Erkenntnisweisen zu fördern. Ziel ist es, »neue Möglichkeiten des Ausdrucks, des Mediums zu finden, Dinge auf eine Weise zu sehen oder zu tun, wie sie zuvor nicht gesehen oder getan wurden«. Das kompetenzfeldübergreifende Agieren von Studierenden in dieser Modulgruppe ermöglicht in ganz besonderer Weise, neue Formen, Kombinationen und Perspektiven zu entwickeln. Es stellt also in gewisser Weise Grundlagenforschung dar und versucht, das fachspezifische Designverständnis zu erweitern oder zu überprüfen.</p> <p>In dieser Modulgruppe stehen den Studierenden verschiedene, auch wechselnde, Themenbereiche zur Wahl. Ausdrücklich ist angestrebt Inhalte didaktisch so zu vermitteln, dass Studierende aller Designdisziplinen davon profitieren können. Im besten Fall sind die fachfremden Herangehens- und Sichtweisen eine Bereicherung für alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen.</p> <p>Die Module sind frei wählbar für Studierende aller Kompetenzfelder ab dem 3. Semester und Masterstudierende ab 1. Semester innerhalb des Moduls ›Fachpraxis‹. Es gibt keine Eingangsvoraussetzungen (außer das bestandene Grundlagenstudium), Vorkenntnisse sind nicht notwendig – denn nur dann können Studierende aller Kompetenzfelder teilnehmen und gemeinsam interdisziplinär ein Thema bearbeiten.</p> <p>Wir starten am 21.10.24.</p> | <p>Montag: 13:30 - 18:00, wöchentlich (ab 14.10.2024) k.A.</p> | <p>Mahler, Christian</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|----------|---|--|-------------|
| GEE 3061 | <p>Recherche und Ideenfindung, Kreation, Color Surface Lab, Prototyping (Modul 306 Farbe als Experiment - Color Perception Lab)</p> <p>Wir gestalten in diesem Semester einen NATURAL COLOUR REPORT. Wir wollen ökologische Farben entstauben und attraktiv machen, eine Kollektion entwickeln und die Farben und ihre Werte darstellen. Kombiniert werden händische Techniken und digitales Entwerfen und Modellieren, Einbindung von KI in den Entwurfsprozess und zusätzlich Farbharmonieübungen mit Pigmenten. Für Master gut geeignet. Eine Exkursion nach Lamspringe zu Kreidezeit ist geplant.</p> | <p>Donnerstag: 14:00 - 17:30, wöchentlich (ab 24.10.2024), Ort: HIWB307 - Farbdesign Labor</p> | Rieke, Timo |
| | <p>Modulgruppe Gestalten-Experimentieren-Erforschen</p> <p>Die Lehrveranstaltungen dieser Modulgruppe sollen explizit dazu dienen, das experimentelle Forschen und Gestalten als eine der grundlegenden menschlichen Erkenntnisweisen zu fördern. Ziel ist es, »neue Möglichkeiten des Ausdrucks, des Mediums zu finden, Dinge auf eine Weise zu sehen oder zu tun, wie sie zuvor nicht gesehen oder getan wurden«. Das kompetenzfeldübergreifende Agieren von Studierenden in dieser Modulgruppe ermöglicht in ganz besonderer Weise, neue Formen, Kombinationen und Perspektiven zu entwickeln. Es stellt also in gewisser Weise Grundlagenforschung dar und versucht, das fachspezifische Designverständnis zu erweitern oder zu überprüfen.</p> <p>In dieser Modulgruppe stehen den Studierenden verschiedene, auch wechselnde, Themenbereiche zur Wahl. Ausdrücklich ist angestrebt Inhalte didaktisch so zu vermitteln, dass Studierende aller Designdisziplinen davon profitieren können. Im besten Fall sind die fachfremden Herangehens- und Sichtweisen eine Bereicherung für alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen.</p> <p>Die Module sind frei wählbar für Studierende aller Kompetenzfelder ab dem 3. Semester und Masterstudierende ab 1. Semester innerhalb des Moduls ›Fachpraxis‹. Es gibt keine Eingangsvoraussetzungen (außer das bestandene Grundlagenstudium), Vorkenntnisse sind nicht notwendig – denn nur dann können Studierende aller Kompetenzfelder teilnehmen und gemeinsam interdisziplinär ein Thema bearbeiten.</p> | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|----------|--|--|-----------------|
| GEE 3081 | <p>Experimentelles Gestalten mit Holz (Modul 308 Experimentelle Holzgestaltung)</p> <p>ACHTUNG: Kursstart am 07.10.2024 !!!</p> <p>Die Kursteilnehmenden werden vom 07.10.2024. - 11.10.2024 mit einer Blockveranstaltung in der Werkstatt das Modul starten. Beginn 09:00 Uhr in der Holzwerkstatt, Raum HIWC S09.</p> <p>Im folgenden Semesterverlauf gelten die normalen Modultage (Immer Dienstags von 09:00 bis 16:30).</p> <p>Die Blockwoche ist verpflichtend für die Teilnahme.</p> <p>In der Veranstaltung werden die Teilnehmenden mit den in der Blockeinheit und im Modulverlauf erlernten Techniken und theoretischen Grundlagen ein experimentelles Objekt entwickeln.</p> <p>Modulgruppe Gestalten-Experimentieren-Erforschen</p> <p>Die Lehrveranstaltungen dieser Modulgruppe sollen explizit dazu dienen, das experimentelle Forschen und Gestalten als eine der grundlegenden menschlichen Erkenntnisweisen zu fördern. Ziel ist es, »neue Möglichkeiten des Ausdrucks, des Mediums zu finden, Dinge auf eine Weise zu sehen oder zu tun, wie sie zuvor nicht gesehen oder getan wurden«. Das kompetenzfeldübergreifende Agieren von Studierenden in dieser Modulgruppe ermöglicht in ganz besonderer Weise, neue Formen, Kombinationen und Perspektiven zu entwickeln. Es stellt also in gewisser Weise Grundlagenforschung dar und versucht, das fachspezifische Designverständnis zu erweitern oder zu überprüfen.</p> <p>In dieser Modulgruppe stehen den Studierenden verschiedene, auch wechselnde, Themenbereiche zur Wahl. Ausdrücklich ist angestrebt Inhalte didaktisch so zu vermitteln, dass Studierende aller Designdisziplinen davon profitieren können. Im besten Fall sind die fachfremden Herangehens- und Sichtweisen eine Bereicherung für alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen.</p> <p>Die Module sind frei wählbar für Studierende aller Kompetenzfelder ab dem 3. Semester und Masterstudierende ab 1. Semester innerhalb des Moduls ›Fachpraxis‹. Es gibt keine Eingangsvoraussetzungen (außer das bestandene Grundlagenstudium), Vorkenntnisse sind nicht notwendig – denn nur dann können Studierende aller Kompetenzfelder teilnehmen und gemeinsam interdisziplinär ein Thema bearbeiten.</p> | <p>Dienstag: 09:00 - 16:00, wöchentlich (ab 22.10.2024), Ort: HIWCS09 - Werkstatt Raum und Modellentwicklung</p> <p>Termine am Montag, 07.10.2024 - Freitag, 11.10.2024 09:00 - 16:30, Ort: HIWCS09 - Werkstatt Raum und Modellentwicklung</p> | Kristl, Andreas |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|----------|---|---|---|
| GEE 3101 | <p>Experiment Metall Objekt 1, Experiment Metall Objekt 2 (Modul 310 Experiment Metall-Objekt)</p> <p>Unser Semesterthema lautet: DAS BLECH-GERÄT</p> <p>Montags 10:00 – 13:30 (Zusätzliche Beratung nach vorheriger Anmeldung: montags 13:45 bis 14:30) zzgl. Exkursion- und Sondertermine</p> <p>Lehrender: Dipl. Designer Robert Hoffmann, 0172 – 38 72 092 (robert@robhoff.com)</p> <p>(Prof. Hartwig Gerbracht, hartwig.gerbracht@hawk.de)</p> <p>Kooperationspartner: metallforum, Hildesheim/Giesen</p> <p>Im Seminar untersuchen wir die Möglichkeiten und Grenzen der Blechbearbeitung. Neben dem zweidimensionalen Zuschnitt auf dem Laser wird die Möglichkeit der Umformung eine zentrale Rolle spielen. Ergänzend gibt das Seminar Einblick in die Erstellung von CAD-Daten für die serielle Blechverarbeitung und die Übersetzung von analogen in digitale Vorlagen. Als CAD-Programme werden Rhino8 und Adobe-Illustrator, sowie die browserbasierte Freeware von Mr.Beam verwendet. Nach einer Experimentierphase mit Papier, und Metall werden handwerkliche und industrielle Verfahren untersucht, getestet und hinterfragt. Wir steigen schnell ins Semesterthema ein um möglichst ausführlich an den Entwürfen arbeiten zu können. Eine handwerkliche Vorbildung ist nicht erforderlich, wir werden aber viel in den Werkstätten arbeiten.</p> <p>Unser Semesterthema lautet: DAS BLECH-GERÄT</p> <p>Entstehen soll ein Gerät, also ein Gegenstand der eine spezielle Aufgabe erfüllt, die Sie vorher definieren. Die Ergebnisse werden so vielfältig sein wie der Begriff. Es sollen Produkte, Werkzeuge und Skulpturen entstehen, ganz persönlich und individuell oder auch seriell und industriell. Der Fokus liegt bei Ihnen. Durch Schneiden, Verformen und Fügen werden wir dem scheinbar profanen Werkstoff, 1mm Stahlblech, neue Eigenschaften geben. Die Teilnehmenden sind eingeladen sich dem Material zu nähern und für sich zu erschließen. Wir werden im Seminar mit der Firma Metallforum zusammenarbeiten, die</p> | <p>Montag: 10:00 - 14:30, wöchentlich (ab 21.10.2024), <i>Metal_Experiment</i>, Ort: HIWCE14 - Bereich Schmiede</p> | <p>Gerbracht, Hartwig, Hoffmann, Robert, Theinert, Cord</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----|--|----------|----------|
| | <p>unsere Bleche auf ihrem Laser schneidet. Für die weitere Bearbeitung nutzen wir die gut ausgestatteten Werkstätten der Hochschule. Ich werde Sie mit meinem Wissen im Entwurf und der Produktion unterstützen und freue mich auf die Arbeit mit Ihnen.</p> <p>An den montäglichen Seminarterminen, wird Ihnen Grundlagenwissen vermittelt, wir besprechen Ihre Entwürfe so dass darauf aufbauend experimentelles Forschen in der Metallwerkstatt stattfinden kann. Es wird es einen Besichtigungstermin bei der Firma Metallforum geben. Dort bekommen wir eine Führung durch die Fertigung und lernen verschiedene Laserschneidanlagen und Biegemaschinen kennen.</p> <p>Allgemeine Info: Die Lehrveranstaltungen dieser Modulgruppe sollen explizit dazu dienen, das experimentelle Forschen und Gestalten als eine der grundlegenden menschlichen Erkenntnisweisen zu fördern. Ziel ist es, »neue Möglichkeiten des Ausdrucks, des Mediums zu finden, Dinge auf eine Weise zu sehen oder zu tun, wie sie zuvor nicht gesehen oder getan wurden«. Das kompetenzfeldübergreifende Agieren von Studierenden in dieser Modulgruppe ermöglicht in ganz besonderer Weise, neue Formen, Kombinationen und Perspektiven zu entwickeln. Es stellt also in gewisser Weise Grundlagenforschung dar und versucht, das fachspezifische Designverständnis zu erweitern oder zu überprüfen.</p> <p>Die Module sind frei wählbar für Studierende aller Kompetenzfelder ab dem 3. Semester und Masterstudierende ab 1. Semester innerhalb des Moduls ›Fachpraxis‹. Es gibt keine Eingangsvoraussetzungen (außer das bestandene Grundlagenstudium), Vorkenntnisse sind nicht notwendig – denn nur dann können Studierende aller Kompetenzfelder teilnehmen und gemeinsam interdisziplinär ein Thema bearbeiten.</p> <p>TERMINE / SEMESTERSTRUKTUR: Die Termine sind vorläufig und dienen zur Orientierung. Wir haben die Möglichkeit Teilbereiche intensiver zu betrachten und den Zeitplan anzupassen. Das entscheiden wir gemeinsam im Seminar.</p> <p>Montag, 21.10.24 - Kennenlernen, Ausblick auf das Seminar - gemeinsames Definieren des Begriffs: „Blech-Gerät“ - Beispiele aus dem Design und der Kunst</p> | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----|---|----------|----------|
| | - erste Skizzen zum Thema Gerät | | |
| | Montag, 28.10.24 - Ideensammlung zum eigenen Objekt besprechen | | |
| | <ul style="list-style-type: none">• Einführung zur Blechbearbeitung, Beispiele aus den Bereichen Design und der Kunst• Möglichkeiten im Handwerk und in der Industrie• Voraussetzungen und Bedingungen für den Entwurf• Werkstattführung Metall mit Cord Theinert? | | |
| | Montag, 04.11.24 - Einführung Werkstattlaser „Mr Beam“ | | |
| | <ul style="list-style-type: none">• CAD: Von der Vorlage zur Vektorgrafik• Besprechung von Ideen und den ersten Entwürfen | | |
| | Montag, 11.11.24 Firmenbesuch Metallforum? | | |
| | Montag, 18.11.24 - Fortsetzung CAD: Vorgaben bei der Verformung von Blechteilen | | |
| | <ul style="list-style-type: none">• Möglichkeiten und Grenzen der CNC-Bearbeitung (Laser/Waterjet und Abkanten) | | |
| | Montag, 25.11.24 - Erzeugung von Volumenkörpern aus Flächen, Stabilität/Elastizität | | |
| | <ul style="list-style-type: none">• Kanten, Falten, Stecken und die technische Umsetzung, Beispiele• Reproduktion bei CAD-Daten? Sind sie überall anwendbar = kleiner gemeinsamer Nenner• Kann man Unikate herstellen? | | |
| | Montag, 02.12.24 - Vorstellung der Studierenden zu ihrem „Blech Gerät“ Entwurf /Zwischenpräsentation - Arbeit am Entwurf, Hilfestellungen, technische Machbarkeit, Modelle / Proportionen klären | | |
| | Montag, 09.12.24 - Übergabe an den Laser | | |
| | <ul style="list-style-type: none">• Korrektur CAD Daten, Fehlerbehebung, Besprechung von Problemen | | |
| | Montag, 16.12.24 - Arbeit am Entwurf | | |
| | Abholung der Bauteile | | |
| | Montag, 06.01.25 - Auswertung, Begutachtung der Bauteile, Besprechung der Weiterverarbeitung | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----|---|----------|----------|
| | Montag, 13.01.25 - Arbeit am Entwurf | | |
| | Montag, 20.01.25 - Arbeit am Entwurf | | |
| | Montag, 27.01.25 Semesterende/ Vorlesungsende/Präsentationen anschließendes Resümee/Reflektion/Semesterauswertung | | |
| | Montag, 2025 finale Abgabe der Semesterdokumentation im pdf - Format Feedback von meiner Seite nach Anmeldung möglich (Online-Termin) | | |
| | | | |
| | Seminar - Abgabe im Feb 2025 : (Das Datum wird noch mitgeteilt.) | | |
| | > Präsentation (Montag, 27.01. 2025) pdf-Datei auf Stud-IP hochladen: Name Vorname_finale Präsi_GEE 3101WS 24-25 | | |
| | > <u>Dokumentation der Übungen / Experimente / Ergebnisse/Resultate</u> pdf-Datei auf Stud-IP hochladen, bis 17.02.2025 : <u>Name Vorname Doku_GEE 3101WS 24-25</u> | | |
| | | | |
| | Dokumentation / Tipps: | | |
| | intrinsic Motivation | | |
| | Inspirationsquellen | | |
| | Ideen- und Konzeptentwicklung | | |
| | Zwischenbilanz: Erkenntnisse, Qualitäten und Potenziale Entscheidung für eine konkrete Aufgabe / Anwendung / ... > Projektziel-Definition | | |
| | Technische Daten/ Fakten | | |
| | Ergebnis / Visualisierung und Beschreibung | | |
| | Resümee / persönliche Erkenntnisse / objektbezogene Qualitäten und Potenziale | | |
| | Quellenangaben | | |
| | | | |
| | INFO: CAD-Programme: | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----|-------|----------|----------|
|-----|-------|----------|----------|

Viele Studierende arbeiten bereits mit Adobe CS und CAD-Programmen wie z.B. Rhino. Für das Seminar ist es notwendig, mit einem oder mehreren dieser Programme zu arbeiten. Gern beantworte ich dazu Fragen vorab per Mail: robert@robhoff.com

Hier eine Auswahl:
 Erstellen von Vektoren aus Grafik-Vorlagen:
 Adobe Illustrator (19,34 €/Monat) oder Affinity Designer2 (einmalig 74,99)
 Freeware: Adobe CS-2 steht kostenlos als Download zur Verfügung

Zeichnen von 2D und 3D Blechkonturen:
 Rhino8 (Studierendenversion 195 €)
 AutoCad für Studierende ein Jahr kostenlos (da es bei Autodesk viele unterschiedliche Anwendungen gibt, müssen hier die Studierenden Eigeninitiative zeigen. Ich kann leider keinen Support für alle Anwendungen bieten)
 Mr.Beam (browserbasierte freeware für Tischlaser in der Werkstatt: <https://www.mr-beam.org/pages/das-beamos>)

.....

Zur Person:
 Robert Hoffmann
www.robhoff.com

Robert Hoffmann (Presstext)

Robert Hoffmann ist Produktdesigner, er lebt und arbeitet in Berlin.
 Der Hauptteil seiner Arbeit besteht aus Licht und Möbeln, wobei Metall sein Hauptmaterial ist. Er selbst sagt: „Metall ist das, was ich liebe, und woher ich komme.“
 Er arbeitet gern in einer Vielzahl verschiedener Designdisziplinen, die er miteinander kombiniert. Während seines Architektur- und Designstudiums an der HAWK hat er eine Lehre im Metallbau absolviert und später durch Zusatzausbildungen sein technisches Verständnis im Metalldesign geschärft. Auf diese Weise hat er sich das Material Schritt für Schritt angeeignet und weiß, wie er es als Designer am besten einsetzen kann.
 Er ist beides: ein kreativer Designer und ein gut ausgebildeter Handwerker.
 Das ist es auch, was ihn am Prozess des Entwerfens und Gestaltens eines neuen Objekts fasziniert: ein gut durchdachtes Konzept mit hochwertiger Handwerkskunst zu verbinden. Das Ergebnis können Sie in seinen Produkten sehen, sowohl bei Einzelstücken als auch bei den entworfenen Serien.
 Neben dem Entwurf und der Herstellung seiner eigenen Produkte arbeitet er als freiberuflicher

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----|--|----------|----------|
| | <p>Designer und Berater und nutzt seine Kreativität und Fähigkeiten, um andere bei der Gestaltung neuer Produkte zu unterstützen.</p> <p>Er arbeitet für:</p> <ul style="list-style-type: none"> Unternehmen, die Möbel und Einzelstücke für Künstler produzieren Designagenturen, die Installationen für Produktpräsentationen, Messen und Ausstellungen entwerfen Innovationsagenturen, die er bei der Produktentwicklung berät <p>Robert Hoffmann - CV:</p> <ul style="list-style-type: none"> 2010-2023 – Jury Mitglied für die Abschlussprüfungen an der Fakultät Gestaltung der HAWK Hildesheim 2014 – Jury Mitglied bei der Grassimesse, GRASSI-Museum für angewandte Kunst, Leipzig 2008 – Diplom als Designer 2004-2008 – Designstudium mit dem Schwerpunkt Metallgestaltung an der HAWK Hildesheim 2002-2004 – Ausbildung zum Metallbauer / Konstruktionstechnik 2000-2002 – Architektur – Grundstudium an der TU Berlin 1979 – in Berlin geboren <p>Arbeit und Kooperationen u.a. mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> Brunner Group Chanel COR Hermès Komono Nike random studio Amsterdam <p>Auszeichnungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> 2011 – „German Design Award 2012“ – Newcomer Nominee 2011 – „Salone Satellite Award“ – Second Price 2011 – „Design Deutschland 2011“ – Selected <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Allgemeine Info:</p> <p>Die Lehrveranstaltungen dieser Modulgruppe sollen explizit dazu dienen, das experimentelle Forschen und Gestalten als eine der grundlegenden menschlichen Erkenntnisweisen zu fördern. Ziel ist es, »neue Möglichkeiten des Ausdrucks, des Mediums zu finden, Dinge auf eine Weise zu sehen oder zu tun, wie sie zuvor nicht gesehen oder getan wurden«.</p> | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|----------|--|--|---|
| | <p>Das kompetenzfeldübergreifende Agieren von Studierenden in dieser Modulgruppe ermöglicht in ganz besonderer Weise, neue Formen, Kombinationen und Perspektiven zu entwickeln. Es stellt also in gewisser Weise Grundlagenforschung dar und versucht, das fachspezifische Designverständnis zu erweitern oder zu überprüfen.</p> <p>Die Module sind frei wählbar für Studierende aller Kompetenzfelder ab dem 3. Semester und Masterstudierende ab 1. Semester innerhalb des Moduls ›Fachpraxis‹. Es gibt keine Eingangsvoraussetzungen (außer das bestandene Grundlagenstudium), Vorkenntnisse sind nicht notwendig (CAD Vorkenntnisse sind hilfreich aber ebenfalls keine Voraussetzung) – denn nur dann können Studierende aller Kompetenzfelder teilnehmen und gemeinsam interdisziplinär ein Thema bearbeiten.</p> | | |
| GEE 3111 | <p>Gestalten, Experimentieren, Entwerfen – Schmuck/körperbezogenes Objekt (Modul 311 Experiment Schmuck/Objekt)</p> <p>GEE 3111 / Gestalten, Experimentieren, Entwerfen – Schmuck/körperbezogenes Objekt</p> <p>Wichtig: dieses Seminar beschäftigt sich mit Exploration und Experiment – nicht mit Werktechniken im Metall. Hier wäre das Seminar 139 zu wählen/anzufordern.</p> <p>Beginn: Kompaktwoche: Mo. 07.10. – Do.10.10.2024 Dozierende: Sarah Schuschkleb, Dipl. Künstlerin Schmuck (Halle) Treffen: Haus C / Raum 109 09.30 – 17.30 Uhr (inkl. 1Std. Pause 12.30 – 13.30 Uhr) (Für die Teilnahme des Seminars ist die Kompaktwoche obligatorisch, da hiermit 4,5 Termine des Semesters geltend gemacht werden)</p> <p>weiterer Verlauf: Montags ab 21.10. weitere 9 Termine Dozent: Sham Patwardhan-Joshi, Dipl. Des. (Hannover) Treffen: Haus C / Raum 109 13.00 – 17.00 Uhr</p> <p>Zeitberechnung gesamtes Semester: 14 Wochen > 130 Std. / Kompaktwoche: 4 Tage mit je 7 Präsenz-Stunden (28 Stunden) / Laufendes Semester: 9 Termine mit 4 Std. Präsenz (36 Stunden) / Selbststudium (ca. 70 Stunden) / plus Abschlusspräsentation</p> <p>Kurzbeschreibung Seminar: In Verlauf dieses Seminars sollen, über eine</p> | <p>Montag: 13:00 - 17:00, wöchentlich (ab 21.10.2024) k.A.</p> <p>Termine am Montag, 07.10.2024 - Donnerstag, 10.10.2024 09:30 - 17:00, Ort: (Haus C / Raum 109)</p> | <p>Isverding, Melanie, Patwardhan-Joshi, Sham, Schuschkleb, Sarah</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----|---|----------|----------|
| | <p>möglichst freie und individuelle Auseinandersetzung mit Material, final Objekte mit Körperbezug entstehen.</p> <p>Das Seminar ist in zwei Teile gegliedert. Der erste Teil, der mit einer Kompaktwoche beginnen wird, beschäftigt sich hauptsächlich mit dem Experimentieren und Erforschen.</p> <p>Das Material wird auf seine innere Struktur, seine Eigenschaften und Eigenheiten hin untersucht. Es soll sozusagen sein Wesen ergründet werden. Hier soll ein möglichst freier und unkonventioneller Zugang ermöglicht werden. Spielerisch und ergebnisoffen, soll sich auf das Erleben und Erkunden eingelassen werden und verschiedene technische Herangehensweisen ausprobiert werden. Es wird versucht Übersetzungen zu finden, erst in 2D und daran anschließend dann in 3D.</p> <p><small>Bitte für den ersten Termin Collagematerial (alte Zeitschriften, Tape, Schere, Klebstoff) und Zeichenmedien (Bunt-, Blei-, Filz-Stifte ect.) mitbringen.</small></p> <p>Im zweiten Teil, im laufenden Semester, steht das ausführende Gestalten im Vordergrund. Ziel ist es ein Objekt / Objekte im Körperbezug zu entwerfen</p> | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----|--|----------|----------|
| | Dimension und Größe werden nach Idee und Platzierung am und zum Körper entwickelt. | | |
| | Über diesem Ziel steht: »neue Möglichkeiten des Ausdrucks, des Mediums zu finden, Dinge auf eine Weise zu sehen oder zu tun, wie sie zuvor nicht gesehen oder getan wurden«. | | |
| | Am Ende des Seminars haben Sie durch die experimentellen und explorativen Arbeitsweisen und Methoden Erkenntnisse gewonnen und Material verwandelt, welches über konventionelle Erscheinungsformen und Anwendungen hinausragt und einen signifikanten Ausdruck zeigt. Überraschen Sie sich selbst, lassen Sie ihre Hände denken! | | |
| | Ablaufplan WS 24/25: | | |
| | Kompakt Woche: | | |
| | Mo 7.10. 9:30-17 Uhr mit Sarah Schuschkleb Orga (Vorstellung, Vorschau, Doku..) Schreibend und zeichnerisch Objekt bzw. Thema nähern. | | |
| | Di 8.10. 9:30-17 Uhr mit Sarah Schuschkleb 2D Collegen 2D zu 3D | | |
| | Mi 9.10. 9:30-17 Uhr mit Sarah Schuschkleb Schmuck Input Körper bezogene Arbeit | | |
| | Do 10.10. 9:30-17 Uhr mit Sarah Schuschkleb Körperbezogene Arbeit Foto Aktion | | |
| | 14.10. xxx kein Treffen | | |
| | Mo 21.10. 13-17 Uhr mit Sham Patwardhan-Joshi Vorstellungsrunde Technik modellieren (Ton / Knete / Salzteig / ect.) (Zum Abschluss alle Arbeit auslegen und besprechen) Vorschau nächste Termine | | |
| | Mo 28.10 13-17 Uhr mit Sham Patwardhan-Joshi Technik schnitzen (Seife / Kerze / Holz / ect.) (Zum Abschluss alle Arbeit auslegen und besprechen) | | |
| | Mo 4.11. 13-17 Uhr mit Sham Patwardhan-Joshi 3D Collagen aus diversen Materialien. Gespräch über Material. (Zum Abschluss alle Arbeit auslegen und besprechen) | | |
| | Mo 11.11. 13-17 Uhr mit Sham Patwardhan-Joshi und Sarah Schuschkleb erste Ideen freies Objekt Vorstellen | | |
| | Mo 18.11. 13-17 Uhr mit Sham Patwardhan-Joshi Arbeit an eigenen Feiern Projekt | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|--|---|----------|----------|
| | Mo 25.11. 13-17 Uhr mit Sham Patwardhan-Joshi Arbeit an eigenem freien Projekt (Zum Abschluss 4er Gruppe zusammen setzen -> besprechen und sich gegenseitig Feedback geben) | | |
| | Mo 2.12. 13-17 Uhr mit Sham Patwardhan-Joshi Arbeit an eigenem freien Projekt | | |
| | Mo 9.12. 13-17 Uhr mit Sham Patwardhan-Joshi Arbeit an eigenem freien Projekt | | |
| | Mo 16.12. 13-17 Uhr mit Sham Patwardhan-Joshi und Sarah Schuschkleb Arbeit an eigenem freien Projekt Einzelbesprechungen mit Sarah | | |
| | Zeit für Studierende frei am Projekt zu arbeiten Mo 13.1. 11-17Uhr mit Sham Patwardhan-Joshi und Sarah Schuschkleb Endpräsentation Werkschau planen | | |
| <hr/> | | | |
| <p>Modulgruppe Gestalten-Experimentieren-Erforschen:</p> <p>Die Lehrveranstaltungen dieser Modulgruppe sollen explizit dazu dienen, das experimentelle Forschen und Gestalten als eine der grundlegenden menschlichen Erkenntnisweisen zu fördern. Ziel ist es, »neue Möglichkeiten des Ausdrucks, des Mediums zu finden, Dinge auf eine Weise zu sehen oder zu tun, wie sie zuvor nicht gesehen oder getan wurden«.</p> <p>Das kompetenzfeldübergreifende Agieren von Studierenden in dieser Modulgruppe ermöglicht in ganz besonderer Weise, neue Formen, Kombinationen und Perspektiven zu entwickeln. Es stellt also in gewisser Weise Grundlagenforschung dar und versucht, das fachspezifische Designverständnis zu erweitern oder zu überprüfen.</p> <p>Im besten Fall sind die fachfremden Herangehens- und Sichtweisen eine Bereicherung für alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen.</p> <p>Die Module sind frei wählbar für Studierende aller Kompetenzfelder ab dem 3. Semester und Masterstudierende ab 1. Semester innerhalb des Moduls ›Fachpraxis‹.</p> <p>Es gibt keine Eingangsvoraussetzungen (außer das bestandene Grundlagenstudium), Vorkenntnisse sind nicht notwendig – denn nur dann können Studierende aller Kompetenzfelder teilnehmen und gemeinsam interdisziplinär ein Thema bearbeiten.</p> | | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|----------|--|---|--------------|
| GEE 3121 | <p>Materialgerechtigkeit und -experiment: Formbau und Porzellanguss</p> <p>Modulgruppe Gestalten-Experimentieren-Erforschen</p> <p>Die Lehrveranstaltungen dieser Modulgruppe sollen explizit dazu dienen, das experimentelle Forschen und Gestalten als eine der grundlegenden menschlichen Erkenntnisweisen zu fördern. Ziel ist es, »neue Möglichkeiten des Ausdrucks, des Mediums zu finden, Dinge auf eine Weise zu sehen oder zu tun, wie sie zuvor nicht gesehen oder getan wurden«. Das kompetenzfeldübergreifende Agieren von Studierenden in dieser Modulgruppe ermöglicht in ganz besonderer Weise, neue Formen, Kombinationen und Perspektiven zu entwickeln. Es stellt also in gewisser Weise Grundlagenforschung dar und versucht, das fachspezifische Designverständnis zu erweitern oder zu überprüfen.</p> <p>In dieser Modulgruppe stehen den Studierenden verschiedene, auch wechselnde, Themenbereiche zur Wahl. Ausdrücklich ist angestrebt Inhalte didaktisch so zu vermitteln, dass Studierende aller Designdisziplinen davon profitieren können. Im besten Fall sind die fachfremden Herangehens- und Sichtweisen eine Bereicherung für alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen.</p> <p>Die Module sind frei wählbar für Studierende aller Kompetenzfelder ab dem 3. Semester und Masterstudierende ab 1. Semester innerhalb des Moduls ›Fachpraxis‹.</p> <p>Es gibt keine Eingangsvoraussetzungen (außer das bestandene Grundlagenstudium), Vorkenntnisse sind nicht notwendig – denn nur dann können Studierende aller Kompetenzfelder teilnehmen und gemeinsam interdisziplinär ein Thema bearbeiten.</p> | <p>Dienstag: 10:00 - 16:00, wöchentlich (ab 22.10.2024), Ort: HIWCS24 - Werkstatt 3D / Gips</p> | Obornik, Jan |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|----------|--|--|--------------|
| GEE 3131 | <p>Einführung generative Tools, Produktdesign, Anwendung generative Tools, Produktdesign (Modul 313 Digitale 3D-Werkzeuge)</p> <p>Modulgruppe Gestalten-Experimentieren-Erforschen</p> <p>Die Lehrveranstaltungen dieser Modulgruppe sollen explizit dazu dienen, das experimentelle Forschen und Gestalten als eine der grundlegenden menschlichen Erkenntnisweisen zu fördern. Ziel ist es, »neue Möglichkeiten des Ausdrucks, des Mediums zu finden, Dinge auf eine Weise zu sehen oder zu tun, wie sie zuvor nicht gesehen oder getan wurden«. Das kompetenzfeldübergreifende Agieren von Studierenden in dieser Modulgruppe ermöglicht in ganz besonderer Weise, neue Formen, Kombinationen und Perspektiven zu entwickeln. Es stellt also in gewisser Weise Grundlagenforschung dar und versucht, das fachspezifische Designverständnis zu erweitern oder zu überprüfen.</p> <p>In dieser Modulgruppe stehen den Studierenden verschiedene, auch wechselnde, Themenbereiche zur Wahl. Ausdrücklich ist angestrebt Inhalte didaktisch so zu vermitteln, dass Studierende aller Designdisziplinen davon profitieren können. Im besten Fall sind die fachfremden Herangehens- und Sichtweisen eine Bereicherung für alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen.</p> <p>Die Module sind frei wählbar für Studierende aller Kompetenzfelder ab dem 3. Semester und Masterstudierende ab 1. Semester innerhalb des Moduls ›Fachpraxis‹. Es gibt keine Eingangsvoraussetzungen (außer das bestandene Grundlagenstudium), Vorkenntnisse sind nicht notwendig – denn nur dann können Studierende aller Kompetenzfelder teilnehmen und gemeinsam interdisziplinär ein Thema bearbeiten.</p> | <p>Donnerstag: 15:00 - 18:00, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWB219 - CAD- Pool/ZIMT</p> | Ewald, Felix |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|----------|--|--|---|
| GEE 3141 | <p>Illustrative Druckgrafik (Modul 314 Illustrative Druckgrafik)</p> <p>Eine Technik oder Methode lernt sich nachhaltig durch einen Anlass, mit einer Aufgabe und durch Übung. Im Kurs wollen wir die künstlerische Methode des Siebdrucks durch konkrete, kurze und knappe illustrative Aufgaben erforschen. Es darf mit und auf dem Sieb gespielt werden – mit Linien und Flächen, mit Farben und Rastern, mit Bild und Schrift. Wir wollen die (fast) unendlichen Möglichkeiten der Technik erkunden und mit systematischer Variation, ästhetischer Verfremdung und kollektiver Überarbeitung experimentieren.</p> <p>Das Seminar findet in den Räumen der Druckwerkstätten statt und wird durch Marcel Kreipe begleitet.</p> | <p>Dienstag: 10:00 - 16:00, wöchentlich (ab 22.10.2024), Ort: (Druckwerkstatt)</p> | <p>Junge, Franziska, Kreipe, Marcel</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|------------|--|---|----------------|
| GEE 3151 A | <p>Experimentelle Druckgrafik, grafische und druckgrafische Darstellungstechniken (Modul 315 Experimentelle Druckgrafik)</p> <p>Modulgruppe Gestalten-Experimentieren-Erforschen</p> <p>Die Lehrveranstaltungen dieser Modulgruppe sollen explizit dazu dienen, das experimentelle Forschen und Gestalten als eine der grundlegenden menschlichen Erkenntnisweisen zu fördern. Ziel ist es, »neue Möglichkeiten des Ausdrucks, des Mediums zu finden, Dinge auf eine Weise zu sehen oder zu tun, wie sie zuvor nicht gesehen oder getan wurden«. Das kompetenzfeldübergreifende Agieren von Studierenden in dieser Modulgruppe ermöglicht in ganz besonderer Weise, neue Formen, Kombinationen und Perspektiven zu entwickeln. Es stellt also in gewisser Weise Grundlagenforschung dar und versucht, das fachspezifische Designverständnis zu erweitern oder zu überprüfen.</p> <p>In dieser Modulgruppe stehen den Studierenden verschiedene, auch wechselnde, Themenbereiche zur Wahl. Ausdrücklich ist angestrebt Inhalte didaktisch so zu vermitteln, dass Studierende aller Designdisziplinen davon profitieren können. Im besten Fall sind die fachfremden Herangehens- und Sichtweisen eine Bereicherung für alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen.</p> <p>Die Module sind frei wählbar für Studierende aller Kompetenzfelder ab dem 3. Semester und Masterstudierende ab 1. Semester innerhalb des Moduls ›Fachpraxis‹. Es gibt keine Eingangsvoraussetzungen (außer das bestandene Grundlagenstudium), Vorkenntnisse sind nicht notwendig – denn nur dann können Studierende aller Kompetenzfelder teilnehmen und gemeinsam interdisziplinär ein Thema bearbeiten.</p> | <p>Montag: 10:00 - 16:00, wöchentlich (ab 21.10.2024), Ort: HIWB111 - Werkstatt Lithografie</p> | Kreipe, Marcel |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|------------|--|---|--|
| GEE 3151 B | <p>Experimentelle Druckgrafik, grafische und druckgrafische Darstellungstechniken (Modul 315 Experimentelle Druckgrafik)</p> <p>Modulgruppe Gestalten-Experimentieren-Erforschen</p> <p>Die Lehrveranstaltungen dieser Modulgruppe sollen explizit dazu dienen, das experimentelle Forschen und Gestalten als eine der grundlegenden menschlichen Erkenntnisweisen zu fördern. Ziel ist es, »neue Möglichkeiten des Ausdrucks, des Mediums zu finden, Dinge auf eine Weise zu sehen oder zu tun, wie sie zuvor nicht gesehen oder getan wurden«. Das kompetenzfeldübergreifende Agieren von Studierenden in dieser Modulgruppe ermöglicht in ganz besonderer Weise, neue Formen, Kombinationen und Perspektiven zu entwickeln. Es stellt also in gewisser Weise Grundlagenforschung dar und versucht, das fachspezifische Designverständnis zu erweitern oder zu überprüfen.</p> <p>In dieser Modulgruppe stehen den Studierenden verschiedene, auch wechselnde, Themenbereiche zur Wahl. Ausdrücklich ist angestrebt Inhalte didaktisch so zu vermitteln, dass Studierende aller Designdisziplinen davon profitieren können. Im besten Fall sind die fachfremden Herangehens- und Sichtweisen eine Bereicherung für alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen.</p> <p>Die Module sind frei wählbar für Studierende aller Kompetenzfelder ab dem 3. Semester und Masterstudierende ab 1. Semester innerhalb des Moduls ›Fachpraxis‹. Es gibt keine Eingangsvoraussetzungen (außer das bestandene Grundlagenstudium), Vorkenntnisse sind nicht notwendig – denn nur dann können Studierende aller Kompetenzfelder teilnehmen und gemeinsam interdisziplinär ein Thema bearbeiten.</p> | <p>Donnerstag: 10:00 - 16:00, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWB111 - Werkstatt Lithografie</p> | <p>Kreipe, Marcel, Mick, Alexander</p> |
| GEE 3191 | <p>Experiment Photo (Modul 319 Fotografie/Experiment)</p> <p>Modulgruppe Gestalten-Experimentieren-Erforschen</p> <p>Die Lehrveranstaltungen dieser Modulgruppe sollen explizit dazu dienen, das experimentelle Forschen und Gestalten als eine der grundlegenden menschlichen Erkenntnisweisen zu fördern. Ziel ist es, »neue Möglichkeiten des Ausdrucks, des Mediums zu finden, Dinge auf eine Weise zu sehen oder zu tun, wie sie zuvor nicht gesehen oder getan wurden«. Das kompetenzfeldübergreifende Agieren von Studierenden in dieser Modulgruppe ermöglicht in ganz besonderer Weise, neue Formen, Kombinationen und Perspektiven zu entwickeln.</p> | <p>Dienstag: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 15.10.2024) k.A.</p> | <p>Magdanz, Andreas</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----|---|----------|----------|
| | <p>Es stellt also in gewisser Weise Grundlagenforschung dar und versucht, das fachspezifische Designverständnis zu erweitern oder zu überprüfen.</p> <p>In dieser Modulgruppe stehen den Studierenden verschiedene, auch wechselnde, Themenbereiche zur Wahl. Ausdrücklich ist angestrebt Inhalte didaktisch so zu vermitteln, dass Studierende aller Designdisziplinen davon profitieren können. Im besten Fall sind die fachfremden Herangehens- und Sichtweisen eine Bereicherung für alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen.</p> <p>Die Module sind frei wählbar für Studierende aller Kompetenzfelder ab dem 3. Semester und Masterstudierende.</p> <p>1. Semester innerhalb des Moduls ›Fachpraxis‹. Es gibt keine Eingangsvoraussetzungen (außer das bestandene Grundlagenstudium), Vorkenntnisse sind nicht notwendig – denn nur dann können Studierende aller Kompetenzfelder teilnehmen und gemeinsam interdisziplinär ein Thema bearbeiten.</p> <p>Liebe Studierende,</p> <p>Die Einführungsveranstaltung findet am 24. Oktober in Präsenz, in Haus E, um 10 Uhr, Raum 108 statt. (Abweichungen hiervon werden spätestens am 10. Oktober an dieser Stelle bekanntgegeben)</p> <p>Ziel des Moduls GEE 3191 Photographie_Experiment ist zunächst die Vermittlung technischer und künstlerischer Gestaltungsgrundlagen und Handlungsstrategien, hier aber nicht in Hinsicht auf einen planerischen/gestalterischen Prozess (s. Module Gestaltung u. Projekt), sondern als Experiment eher nicht kalkulierbarer Ergebnisse. Besonderer Wert wird hierbei auf Interdisziplinarität mit anderen künstlerisch, gestalterischen Ausdrucksformen gelegt und gefordert.</p> <p>Nach wöchentlichen Vorträgen zu bekannten und weniger bekannten Künstler_innen aller Gattungen, entstehen Bilder, die dem Stil des jeweiligen Künstlers folgen.</p> <p>Zielsetzung / Leistungsnachweis:</p> <p>Sie halten ausführliche Referate als Basis der Wochenaufgabe und zur Schulung eigener didaktischer, methodischer Fähigkeiten zu Künstler_innen, Photograph_innen, Filmemacher_innen etc. Ihrer Wahl.</p> <p>Die Vorträge sollten mindestens 15 - maximal 30</p> | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----|--|----------|----------|
| | <p>Minuten lang sein und multimediale Bestandteile beinhalten – bei Filmemacher_innen oder geladenen Gästen gerne auch entsprechend länger.</p> <p>Auf Basis dieser Inspiration fertigen Sie wöchentlich mindestens drei Bilder.</p> <p>Ziel ist das ausstellungsfähige, ausstellungsfertige gedruckte Bild – Techniken und Formate sind frei wählbar s. a. Ausstellung Haus E, 1. Etage.</p> <p>Modul übergreifend wird die Beteiligung an der Ausstellungsplanung, Umsetzung und Durchführung im ehemaligen Regierungsbunker, der Dienststelle Marienthal, nahe Bad Neuenahr, der Artco Galerie Aachen und dem Stammelbachspeicher, Hildesheim angeboten.</p> <p>Auf Basis der erfolgreichen Exkursion im Sommersemester, s.a.</p> <p>http://www.andreasmagdanz.de/index.php?id=6002&media=3sat_kuz_20230119_mag-regbu_sd.mp4&title=19.%20Jan.%202023%20-%203sat%20-%20Kulturzeit</p> <p>und der dort entstandenen Bildserien, werden im Projektkurs Konzepte entwickelt und bis zur Durchführung ausgearbeitet.</p> <p>Weitere Inhalte:</p> <p>Künstlergespräche in virtueller Form oder als live streaming – Orte und Personen werden im Laufe des Seminars genannt.</p> <p>Angefragt Doc Baumann zu KI</p> <p>Einführung in Software- und Kameratechniken wie u.a.:</p> <p>Capture One, Panoramasoftware wie PT Gui, Panoramaphotographie, sphärische Photographie und virtuelle Touren Kleinbild, Mittel- und digitales Großformat, Drohnenphotographie und Film</p> <p>Euch allen einen guten Start in das neue Semester!</p> <p>Herzliche Grüße</p> <p>Andreas Magdanz</p> <p>Profilbild: Jannis Falkenberg inspiriert von Joel-Peter Witkin</p> | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|----------|---|--|------------|
| GEE 3231 | <p>Licht-Experiment Entwurf, Licht-Experiment Technik (Modul 323 Gestalten mit Licht)</p> <p>Lutz John, der seit vielen Jahren Bühnen beleuchtet und mit Licht Geschichten erzählt, arbeitet und experimentiert mit Ihnen in unserem Lichtlabor und im Seminarraum. Keine Vorkenntnisse erforderlich.</p> <p>In diesem Semester werden Ideen für den Baumwipfelpfad in Bad Harzburg erarbeitet, mit der Möglichkeit, die Ideen im Sommer umzusetzen.</p> <p>Einzelne Termine werden Ganztagestermine sein, um viel Zeit zum Experimentieren zu bieten.</p> <p>Das Modul ist frei wählbar für Studierende aller Kompetenzfelder ab dem 3. Semester und Masterstudierende ab 1. Semester innerhalb des Moduls ›Fachpraxis‹. Es gibt keine Eingangsvoraussetzungen, Vorkenntnisse sind nicht notwendig – denn nur dann können Studierende aller Kompetenzfelder teilnehmen und gemeinsam interdisziplinär ein Thema bearbeiten.</p> <p>04.11.24 10:00-17:00 in Bad Harzburg der genaue Ort wird noch bekannt gegeben. 05.11.24 10:00-17:00 in Bad Harzburg der genaue Ort wird noch bekannt gegeben.</p> <p>18.11.24 09:00- 13:30 im Lichtlabor HAWK 16.12.24 09:00- 15:00 im Lichtlabor HAWK</p> <p>06.01.24 09:00-13:30 im Lichtlabor HAWK 20.01 ist bei mir noch ein Platzhalter kann auch online Stattfinden.... 27.01.24 09:00-15:00 im Lichtlabor HAWK</p> | <p>Montag: 09:30 - 13:30, wöchentlich (ab 14.10.2024), Ort: HIWD117 - Werkstatt Licht Design Termine am Montag, 04.11.2024 - Dienstag, 05.11.2024 10:00 - 17:00, Montag, 18.11.2024 09:00 - 13:30, Ort: (Bad Harzburg), (Lichtlabor)</p> | John, Lutz |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|------------|---|--|---|
| GEE 3991 B | <p>Fictionate Robot Pulp</p> <p>In this course we like to explore the technologies behind 3D Extrusion and the use of natural infill materials such as paperpulp, soil, clay and compostable filament. The focus is not on designing new products, but on the understanding and playing with the technologies and the making process itself. Let's experimentally explore new synergies in combining technologies, material and selfmade tools.</p> <p>You learn a lot from each other during these playful and practice-oriented research and experimentation processes. Mistakes are welcome and will lead you to surprising insights. For those of you who would like to delve deeper into an unknown technology and are not afraid of curiosity-driven discovery, this GEE course is for you.</p> <p>-</p> <p>The Course will take place in english. Your english skills don't have to be good (the course might even help to improve it) but you need to be willing to use that language.</p> <p>The course will take place in Haus E at the Experimental Technologies Lab.</p> <p>Basic knowledge in coding and CAD are a plus.</p> | <p>Donnerstag: 14:00 - 17:00, wöchentlich (ab 17.10.2024) k.A. Termine am Donnerstag, 14.11.2024 - Freitag, 15.11.2024 10:00 - 18:00</p> | <p>Kühn, Jasper Leonard, Ries, Matthias</p> |
| GEE 3991 C | <p>Freies Experiment (Modul 399) - Wahrnehmung am Phänomen Farbe</p> | <p>Montag: 09:30 - 14:30, wöchentlich (ab 21.10.2024), Ort: HIWBE01</p> | <p>Grottendieck, Bianka</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|---|--|-----------------------|
| GT 1001 | <p>Angewandte Marktforschung/Insights for Design (Modul 100 Angewandte Marktforschung)</p> <p>In der Gestaltung beginnt der kreative Prozess mit einer Vielzahl an Fragen: Welche Produkte brauchen Menschen eigentlich und warum? Welcher Nutzen ist in welcher Situation besonders wichtig? Wie verändern sich Bedürfnisse in der Zukunft? Warum gibt es Retro? Für wen genau designe ich etwas? Welche Gestaltungsidee könnte warum erfolgversprechender sein als andere? Und vor allem: Wo und wie finde ich die Antworten auf meine Fragen, die mir wirklich weiterhelfen?</p> <p>Wir wollen uns daher einerseits mit den Erkenntnismöglichkeiten beschäftigen, die bereits vorliegende Studien und Untersuchungen bieten: Welche Studien gibt es, wie sind deren Ergebnisse zu interpretieren, wofür sind sie gut und was können sie nicht leisten? Darüber hinaus wollen wir verschiedene Fragestellungen mit eigenen Untersuchungen lösen. Hierbei geht es um das geeignete Vorgehen, die angemessene methodische Umsetzung und die selbständige Auswertung und Interpretation der Ergebnisse, um daraus eigene Lösungswege in der Gestaltung zu beschreiben.</p> | <p>Donnerstag: 12:00 - 16:00, wöchentlich (ab 24.10.2024), Ort: HIWA101 - Seminarraum 2</p> | Schimansky, Alexander |
| GT 1021 | <p>Portfolio und Wettbewerbe; Cases und Tools (Modul 102 Portfolio, Cases und Wettbewerbe)</p> | <p>Freitag: 15:00 - 18:00, wöchentlich (ab 18.10.2024), HIWB207 - Advertising Design, Ort: HIWBE01</p> | Arndt, Anna |
| GT 1031 | <p>Brand-Storytelling/Text und Redaktion (Modul 103 Text und Storytelling)</p> <p>Content, Dialog und Storytelling haben für die Unternehmenskommunikation eine große Bedeutung. Deshalb wird inhaltliches Denken und Arbeiten immer wichtiger. Quer durch alle Medien entwickeln wir Geschichten und Inhalte. In einzelnen Übungen beschäftigen wir uns mit Text für klassische Kampagnenmedien, Content für Social-Media, Presstexten, Radiospots oder Podcasts, Chatbots und Websites. Um nur ein paar Beispiele zu nennen. Denn in Wochenaufgaben werden viele Ergebnisse erzielt, die sich auch im Portfolio gut machen. Zahlreiche Einzelcoachings ermöglichen eine individuelle Entwicklung.</p> | <p>Dienstag: 10:00 - 13:00, wöchentlich (ab 15.10.2024), Ort: HIWB207 - Advertising Design</p> | Cole, Sabine |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|---|---|-----------------|
| GT 1041 | <p>Prepress 1 und 2 (Modul 104 Prepress)</p> <p>Vermittlung von Prepress-Kompetenz. Spezifisches Fachwissen zur Vorbereitung von Druckproduktionen in den Programmen der CC, Drucktechniken und ihre Anforderungen in der Dateivorbereitung (hauptsächlich Offsetdruck), Veredelungstechniken und Spezifikationen, Materialkunde. Farbmanagement für den Prepressbereich (mit Nutzung der Adobe Bridge). Produktionswissen in Theorie und Praxis. Arbeiten unter Produktionsbedingungen (Projekt- und Datenorganisation). Individuelle Problembehandlung beim selbstständigen Arbeiten an gemeinsamen Projekten. Exkursionen in die Praxis (varierendes Angebot): Druckerei, Industriebuchbinderei, Papierhersteller. Teile des Angebotes können weiterhin online vermittelt werden, wenn das Themenfeld sich anbietet.</p> | <p>Donnerstag: 10:00 - 14:30, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWBE09 - Besp rechnungsraum</p> | Rabe, Tatjana |
| GT 1051 | <p>Software und Tools (Modul 105 Software und Tools)</p> <p>Das grundlegende Wissen um digitale Werkzeuge und die daraus resultierenden Einsatzmöglichkeiten in Studium, Berufs- und Privatleben sind heute essenziell wichtig. In diesem Modul wird der Überblick über Standardsoftware und deren Schnittstellen untereinander fachübergreifend gegeben. Verschiedene Modelle der Selborganisation und Kollaboration in Teams werden besprochen und mit entsprechenden Werkzeugen unterlegt.</p> | <p>Donnerstag: 09:00 - 13:30, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWBE01</p> | Herzog, Michael |
| GT 1071 | <p>Text-/Bildkomposition; Text-/Bildwirkung (Modul 107 Text und Bild)</p> <p>Das Seminar beschäftigt sich mit dem Einsatz von Text und Bild und vermittelt Basiswissen über das Layouten von Publikationen. Bilder und ihre Wirkung sowie Bildausschnitte werden untersucht und in Übungen erprobt. Analyse von Layoutprinzipien und -konzepten, grundlegende Unterscheidungskriterien zu Tageszeitung, Magazin- und Buchgestaltung sowie digitalen publizistischen Angeboten. Es werden Aufgaben zum Einsatz und der Wirkung von Schrift Hierarchien und Typografie gestellt sowie der Aufbau und die Anwendung von Rastersystemen beim Layouten geübt. Indesign-Kenntnisse sind erwünscht.</p> | <p>Mittwoch: 14:00 - 18:00, wöchentlich (ab 16.10.2024), Ort: HIWB209 - Branding Design/ Grafikdesign</p> | Zippel, Maren |
| GT 1081 | <p>Layout und Print: Abschlusskatalog (Modul 108 Layout und Print)</p> <p>Der Abschlusskatalog ist mittlerweile ein etabliertes Medium zur Präsentation unserer Fakultät und der Arbeit der Studierenden und Lehrenden geworden und begleitet die</p> | <p>Donnerstag: 09:00 - 13:30, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWB223 - Branding Design/ Grafikdesign</p> | Abrams, Kerstin |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----|---|----------|----------|
| | <p>WERKSCHAU am Ausstellungswochenende. Mit viel Engagement, Experimentierfreudigkeit und Kreativität wollen wir auch dieses Semester wieder einen Katalog produzieren. Im Fokus steht das Layouten und Entwickeln von Gestaltungselementen, das selbstständige Arbeiten im Team, die Dramaturgie im Buch selber und natürlich Satz, Reinzeichnung und Produktion am Ende des Semesters. So durchlaufen wir einmal den gesamten Prozess von der Idee bis zum fertigen Buch.</p> <p>Während der Veranstaltungen werden anhand des praxisnahen Layoutens die erlernten Teilziele wie Gewichtung und Aussage sowie Dramaturgie und Struktur im Plenum entworfen, diskutiert und weiterentwickelt. Bereits erlernte Layouttechniken werden angewendet und vertieft - freies, kreatives Arbeiten verbunden mit technischer Unterstützung lassen im Team vielfältige Layouts entstehen. Eine Reflektion der unterschiedlichen Entstehungsphasen findet durch die Diskussion im Team statt. Nach dem Satz mit "echten" Daten halten wir dann ein fertig gedrucktes Buch in der Hand!</p> <p>Typo 1 sowie sicherer Umgang mit InDesign sind absolute Mindestvoraussetzung! Ihr müsst diese Werkzeuge beherrschen, um Eure Ideen auch in den Layouts umsetzen zu können! Empfehlenswert sind auch Erfahrungen mit Text&Bild und/oder Editorial Design - bei Unsicherheiten, meldet Euch vor der Wahl bei mir.</p> <p>Wir produzieren/setzen den Katalog im Block am Ende des Semesters auch ausserhalb des Veranstaltungstages und ggf. an einem Wochenende (Zeit frei einteilbar). Ein angemessener Arbeitseinsatz in dieser Zeit ist Voraussetzung für die Belegung dieses Moduls und sollte mit eingeplant werden - die genaue Terminplanung wird bei der ersten Veranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>1. Veranstaltung: Donnerstag, 17.10.2024, 9 - 13.30 Uhr, B223 (Campus Weinberg)</p> <p>Wer keinen Platz zugeteilt bekommen hat aber teilnehmen möchte, meldet sich bitte per Mail bei mir (kerstin.abrams@hawk.de) - da können wir bestimmt noch was machen! Auch höhere Semester und Masterstudierende sind herzlich willkommen.</p> <p>Der neueste Katalog ist bei Frau Scholz im Sekretariat und im Dekanat erhältlich!</p> | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|---|---|---------------------|
| GT 1101 | 3D-Creation; 3D- Animation (Modul 110 3D-Animation) | Freitag: 14:00 - 18:30, wöchentlich (ab 18.10.2024), Ort: HIWB219 - CAD-Pool/ZIMT | Ewald, Felix |
| GT 1111 | <p>Film- und Tonmontage; Kamera- und Lichtführung (Modul 111 Motion Design Basics - Filmisch Gestalten)</p> <p>Motion Design I – How to – Dokumentarfilm In dieser Unit kümmern wir uns um den Workflow mit Kamera, Ton und Licht. Shooting of footage examples!</p> <p>Motion Design II – How why – Dokumentarfilm Diese Unit baut auf der ersten Unit auf und widmet sich der Entwicklung des filmischen Blicks in der Umsetzung eines non-fiktionalen Stoffes.</p> | Donnerstag: 14:00 - 19:00, wöchentlich (ab 17.10.2024) k.A. | Schwendy, Christoph |
| GT 1121 | <p>Grdl. der Codierung / Grdl. Augmented Reality (Modul 112 Generative Gestaltung)</p> <p>Qualifikationsziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • basale Kenntnisse aktueller Programmiersprachen und Autorenprogramme, die zielgerichtet verwendet werden • Verständnis von Codierung als sprachliches Ausdrucks- und Arbeitsmittel im kreativen Prozess • Kenntnis und Anwendung grundlegender, für die Gestaltungspraxis relevanter, Wissensbestände und Methoden • Experimentierkompetenz und -freude • zielgerichteter Einsatz von Fachtermini zur Kommunikation mit benachbarten Gestaltungsrichtungen <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anhand praktischer Codierübungen erlernen die Studierenden die Grundlagen des codebasierten Entwurfsprozesses. • Anhand praktischer Aufgabenstellungen entwickeln die Studierenden erste, auch experimentelle Entwurfsideen, die sie prototypisch umsetzen und präsentieren. | Montag: 09:00 - 16:00, wöchentlich (ab 14.10.2024), <i>Augmented Reality</i> , Ort: HIWB121 - Projektraum Grafik Design | Herzog, Michael |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|--|--|----------------------|
| GT 1131 | Physical Computing – Codiertes Design (Modul 113 Physical Computing) Bitte sehen Sie unter PO 20 GT 1131 Physical-Computing - Prototyping Physical Computing durchbricht die Grenzen zwischen der digitalen und der analogen Welt. Wie als kleines Kind und ohne große Kenntnis von Elektronik kann man die Welt um sich herum mit Hilfe von Sensoren und Aktoren sowie Mikrocontrollern neu programmieren - ja sogar neu gestalten. Dabei reicht das Spektrum von kleinen Spielereien bis zur Erschaffung eines neuen Verständnisses im Umgang mit Technik. Realisiert werden die meisten dieser Projekte mit dem Raspberry Pi Pico. Mit verschiedenen Sensoren können Variablen der physikalischen Welt in digitale Impulse und Daten verwandelt werden. Die Möglichkeiten sind schier unendlich und nur durch Zeit und Können begrenzt. | Mittwoch: 14:00 - 17:00, wöchentlich (ab 16.10.2024), Ort: (Interaction Design Lab Haus E) | Kühn, Jasper Leonard |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|--|--|-------------------------|
| GT 1151 | <p>Photographie (Modul 115 Photographie)</p> <p>Liebe Studierende,</p> <p>innerhalb des Moduls GT 1151, Photographie / Gestaltungstechnik können Sie Themen frei wählen.</p> <p>Beispiele der vergangenen Semester werden in der Einführungsveranstaltung am Donnerstag, den 26. Oktober in Präsenz, in Haus E, Raum 108 gezeigt (Abweichungen hiervon werden spätestens am 10. Oktober an dieser Stelle bekanntgegeben).</p> <p>Zielsetzung / Leistungsnachweis:</p> <p>Ziel ist eine gemeinsame Publikation, als book on demand.</p> <p>Sie halten ausführliche Referate als Basis der Wochenaufgabe und zur Schulung eigener didaktischer, methodischer Fähigkeiten zu Künstler_innen, Photograph_innen, Filmmacher_innen etc. Ihrer Wahl.</p> <p>Die Vorträge sollten mindestens 15 - maximal 30 Minuten lang sein und multimediale Bestandteile beinhalten – bei Filmmacher_innen oder geladenen Gästen gerne auch entsprechend länger.</p> <p>Modul übergreifend:</p> <p>Modul übergreifend wird die Beteiligung an der Ausstellungsplanung, Umsetzung und Durchführung im ehemaligen Regierungsbunker, der Dienststelle Marienthal, nahe Bad Neuenahr, der Artco Galerie Aachen und dem Stammelbachspeicher, Hildesheim angeboten.</p> <p>Auf Basis der erfolgreichen Exkursion im Sommersemester, s.a.</p> <p>http://www.andreasmagdanz.de/index.php?id=6002&media=3sat_kuz_20230119_mag-regbu_sd.mp4&title=19.%20Jan.%202023%20-%203sat%20-%20Kulturzeit</p> <p>und der dort entstandenen Bildserien, werden im Projektkurs Konzepte entwickelt und bis zur Durchführung ausgearbeitet.</p> <p>Des Weiteren:</p> <p>Künstlergespräche in virtueller Form oder als live streaming – Orte und Personen werden im Laufe des Seminars genannt</p> <p>Angefragt Doc Baumann zu Kl.</p> | <p>Donnerstag: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 17.10.2024) k.A.</p> | <p>Magdanz, Andreas</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----|---|----------|----------|
| | <p>Einführung in Software- und Kameratechniken wie u.a.:</p> <p>Capture One, PTGui, Panoramaphotographie, sphärische Photographie und virtuelle Touren Kleinbild, Mittel- und digitales Großformat, Drohnenphotographie und Film</p> <p>Der Formalismus in der Photographie ist darstell- und erlernbar. Gemeint ist der Umgang mit Licht, Farbe, Form und Komposition und den zahlreichen, immer komplexer werdenden Umsetzungsmöglichkeiten. Parallel dazu die Vermittlung konzeptioneller Klarheit und Stringenz, die für die erfolgreiche Umsetzung eines Themas notwendig ist und den damit verbunden Strategien - auch marktwirtschaftlicher Natur. Das Wahrnehmungsvermögen zu schärfen und eine Sensibilität für Themen zu schaffen ist die Voraussetzung für ein Arbeiten mit Inhalten, die für jeden von Bedeutung sind, die auch in Zukunft Bestand und möglicherweise Relevanz für Dritte haben.</p> <p>Theorie I:</p> <p>vsf. 1x wöchtl. Vorträge</p> <ul style="list-style-type: none">• zu künstlerischen Positionen in der Photographie am Beispiel zeitgenössischer Künstler/Photographen• zu konzeptionellen, zeitgemäßen, sinnvollen Erzählstrategien und der Umsetzung frei gewählter oder/und vorgegebener Themen• Gastvorträge von Künstlern, Photographen, Filmemachern, Verlegern Softwarespezialisten u.w. in unregelmäßigen Abständen <p>Literatur wird im Seminar bekanntgegeben</p> <p>Sprechzeiten: Di., Mi. u. Do. 14.00 - 16.00 Uhr nur nach Anmeldung unter andreas.magdanz@hawk.de</p> <p>Euch allen einen guten Start in das neue Semester!</p> <p>Herzliche Grüße</p> <p>Andreas Magdanz</p> <p>Profilbild: Alina Beckedorf / Hund und Waffe vor KI</p> | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----------|---|---|---|
| GT 1161 A | <p>Typografie 1 A und B (Modul 116 Typografie 1)</p> <ul style="list-style-type: none"> – Voraussetzung: PE 500 GB Typografie Basics – Schriftklassifizierung und Schriftmerkmale in den Grundzügen – Kenntnisse über historische und technische/technologische Entwicklung der Typografie – Entwicklung von typografischer Komposition, Ausdrucksfähigkeit und Experiment – Entwicklung eines individuellen typografischen Repertoires (klassischer wie experimenteller Typografie) – Einüben von Arbeitsprozessen über Idee, Skizze, Entwurf, Umsetzung inhaltsadäquate typografische Umsetzung <p>Literatur: Wegweiser Schrift – Hans Peter Willberg Schrift wirkt ! – Jim Williams + Gesine Hildebrandt Lust auf Schrift – Phil Baines, Andrew Haslam Typo – wann, wer, wie – Friedl, Ott und Stein 1998 Wo der Buchstabe das Wort führt – Kurt Weidemann 1994 Type Select, der Schriftenfächer, Michael Wörgötter, 2005</p> | <p>Donnerstag: 14:00 - 18:00, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWB223 - Branding Design/ Grafikdesign</p> | <p>Lemmer, Christoph, Schotge, Anna-Lena</p> |
| GT 1161 B | <p>Typografie 1 A und B (Modul 116 Typografie 1)</p> <ul style="list-style-type: none"> – Voraussetzung: PE 500 GB Typografie Basics – Schriftklassifizierung und Schriftmerkmale in den Grundzügen – Kenntnisse über historische und technische/technologische Entwicklung der Typografie – Entwicklung von typografischer Komposition, Ausdrucksfähigkeit und Experiment – Entwicklung eines individuellen typografischen Repertoires (klassischer wie experimenteller Typografie) – Einüben von Arbeitsprozessen über Idee, Skizze, Entwurf, Umsetzung inhaltsadäquate typografische Umsetzung <p>Literatur: Wegweiser Schrift – Hans Peter Willberg Schrift wirkt ! – Jim Williams + Gesine Hildebrandt Lust auf Schrift – Phil Baines, Andrew Haslam Typo – wann, wer, wie – Friedl, Ott und Stein 1998 Wo der Buchstabe das Wort führt – Kurt Weidemann 1994 Type Select, der Schriftenfächer, Michael Wörgötter, 2005</p> | <p>Donnerstag: 14:00 - 18:00, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWB209 - Branding Design/ Grafikdesign</p> | <p>Schotge, Anna-Lena</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|--|--|--------------------------------|
| GT 1171 | Typografie 2 A und B (Modul 117 Typografie 2) | Dienstag: 09:00 - 13:30, wöchentlich (ab 15.10.2024), Ort: HIWB223 - Branding Design/ Grafikdesign | Lemmer, Christoph |
| GT 1191 | <p>Frontend UI/UX (Modul 119 Mobile und Webdesign)</p> <p>Im Seminar GT 1191 wird dir vermittelt, wie du Websites/Web-Apps modern, benutzerfreundlich und performant erstellen kannst. Alle Infos auf der Website https://hawk-gt1191.de und unter dem Reiter INFOS & ZUGANG.</p> <p>Du lernst nicht nur die Grundlagen von HTML, CSS und JavaScript und fortgeschrittene Techniken zur Bild- und Ladezeitoptimierung der Assets, sondern auch, wie WebentwicklerInnen heute Websites bauen. Dich erwartet die Best Practice aus Großprojekten. Tobe dich aus und sei kreativ, dich erwartet eine herausfordernde Zeit!</p> | Freitag: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 18.10.2024) k.A. Termine am Donnerstag, 20.02.2025 09:00 - 13:00 | Maciejewski, David |
| GT 1211 | <p>Farbe, Tools, Techniken (Modul 121 Farbe, Tools, Techniken)</p> <p>Am Donnerstag, 25.04.2024 um 10:30 Uhr startet das Seminar mit einem Kick-Off-Termin. Treffpunkt: Farbdesign Studio, HIWB_301 Weitere Infos folgen.</p> <p>Inhalte Es geht um handwerkliche und technische Grundkenntnisse im Umgang mit Farbe als Material und Werkstoff, sowie Farbe als Pixel. Analoge und digitale Anwendungen, Techniken und Technologien zum Entwerfen. Basiswissen für ein professionelles Arbeiten mit dem Medium Farbe.</p> <p>Wir freuen uns auf das neue Semester! Martin Brandes & Dag Reulecke</p> | Donnerstag: 09:30 - 14:00, wöchentlich (ab 17.10.2024), <i>Präsenz und/oder Online nach Ankündigung</i> , Ort: HIWB301 - Farbdesign Studio | Brandes, Martin, Reulecke, Dag |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----------|--|--|---|
| GT 1221 | <p>Farbe, Stil- Trendentwicklung (Modul 122 Farbe, Stil- und Trendentwicklung)</p> <p>Diskurs der Aufgaben des Farbdesigns zur zeit- und zielgruppenspezifischen Gestaltung für Produkt, Architektur, Kommunikation und Kollektion. Diskurs zu vergangenen Epochen. Recherche und Analyse zum Thema Trend und aktueller Trenddokumentationen. Auswirkung Micro- und Megatrends auf Gestaltung. Sehschulungen und Anwendungsübungen zu methodischen Identifikation, Erfassung per Betrachtungsmatrix von zukunftsorientierten Farbthemen und aktuellen gestalterischen Pänomene in und durch unterschiedlichen Medien (Scouting). Grundlagen und Techniken zum Scoutingprozess.</p> <p>Methodische Auswertung Betrachtungsmatrix, Ordnung und Bewertung der gescouteten Farbthemen und aktuellen gestalterischen Pänomene. Methoden und Übungen zum Monitoringprozess. Konzeption u. Kreation von thematisch begründbaren Farb- und Trendcluster für Zielgruppen, Stilwelten, Milieus. Modifikation der Quellen mittels AI zur eigenen Szenarien-Bildwelt. Colorcoding nach Farbsystem, assoziativen oder zielgruppenspezifischen Parametern. Konzeption u.Kreation von Szenarien und Stilcluster mit Schwerpunkt Farbe/ Material Entwicklung und Gestaltung von Colorprofiles mit Farbonblättern, Farb-, Material- und Bildclustern, Moods als Collage/ Styleclouds (Moodmanagement). Dokumentation und Präsentation des gesamten Prozesses vom Briefing bis zum visualisierten Ergebnis</p> | <p>Donnerstag: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 17.10.2024) k.A.</p> | <p>Brandes, Martin, Breitenstein, Beate, Schlegel, Markus</p> |
| GT 1231 A | <p>CAD 1 Raum/Farbe/Licht 1 und 2 (Modul 123 CAD 1 Raum/Farbe/Licht)</p> | <p>Montag: 13:00 - 18:00, wöchentlich (ab 21.10.2024), Ort: HIWB219 - CAD- Pool/ZIMT Termine am Montag, 07.10.2024 - Dienstag, 08.10.2024, Montag, 10.02.2025 - Freitag, 14.02.2025 08:00 - 17:00, Ort: HIWB219 - CAD- Pool/ZIMT</p> | <p>Konietzko, Hartmut</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----------|--|---|-----------------------------------|
| GT 1231 B | CAD 1 Raum/Farbe/Licht 1 und 2 (Modul 123 CAD 1 Raum/Farbe/Licht) | Montag: 09:15 - 15:00, wöchentlich (ab 11.11.2024), Ort: HIWB305 - MAC-Pool/ZIMT Termine am Montag, 28.10.2024 09:15 - 15:00, Montag, 10.02.2025 - Freitag, 14.02.2025 09:15 - 18:00, Ort: HIWB305 - MAC-Pool/ZIMT | Rieke, Timo |
| GT 1241 | Ausbaukonstruktion Klausur | Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest. | Kristl, Andreas, Pütz, Patrick |
| GT 1251 | Baukonstruktion (Modul 125 Baukonstruktion, Tragwerkslehre) in Präsenz und evtl. im 14-täglichen Wechsel geplant Nach der Platzvergabe werden Sie in die Lehrveranstaltung GT 1252 Tragwerkslehre eingetragen. | Donnerstag: 14:00 - 16:30, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWAE04 - Hörsaal | Jülke, Michael |
| GT 1252 | Tragwerkslehre (Modul 125 Baukonstruktion, Tragwerkslehre) in Präsenz und evtl. im 14-täglichen Wechsel geplant | Donnerstag: 16:30 - 18:30, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWAE04 - Hörsaal | Hannemann, Gerald |
| GT 1261 | Haustechnik (Modul 126 Haustechnik, Baurecht, Baubetrieb) Nach der Platzvergabe werden Sie in die Lehrveranstaltung GT 1262 Baurecht, Baubetrieb eingetragen. | Montag: 13:30 - 18:30, zweiwöchentlich (ab 14.10.2024), Ort: HIWB201 - Innenarchitektur | Kaellander, Gerd |
| GT 1262 | Baurecht, Baubetrieb (Modul 126 Haustechnik, Baurecht, Baubetrieb) Kompaktveranstaltungen | Dienstag: 14:00 - 18:30, zweiwöchentlich (ab 22.10.2024), Ort: HIWB201 - Innenarchitektur | Obadovic, Olivera |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|---|--|--------------------|
| GT 1271 | <p>Lichtentwurf Innenraum - Technik und Entwurf (Modul 127 Lichtentwurf Innenraum)</p> <p>Zur Veranstaltung wird ein Relux-Tutorium angeboten, das an ca. 4 einzelnen Terminen stattfindet, voraussichtlich freitags 14:00-17:00 Uhr (Windows-Pool).</p> | <p>Mittwoch: 09:45 - 13:45, wöchentlich (ab 23.10.2024), Ort: HIWD118 - Projektraum LD</p> <p>Freitag: 14:00 - 17:00, wöchentlich (ab 15.11.2024), Ort: HIWB320 - DTP-Pool/ZIMT</p> | Moosmann, Cornelia |
| GT 1301 | <p>Markt und Produkte. Leuchten und Lichtlenkung; Licht-Markt (Modul 130 Markt und Produkte)</p> | <p>Donnerstag: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWD118 - Projektraum LD</p> | Moosmann, Cornelia |
| GT 1321 | <p>Grundlagen Werkverfahren Produkt (Modul 132 Modellbau Produkt)</p> <p>Grundlagen-Modellbaukurs für das 1. Sem. Produktdesign BA verpflichtend. Wählbar für BA-Studierende anderer Kompetenzfelder und MA-Studierende, jedoch nur nach Absprache mit J. Kuhlenkamp und bei freien Plätzen möglich.</p> <p>Das Seminar beginnt mit einer Blockwoche vor dem offiziellen Semesterstart.</p> | <p>Dienstag: 09:00 - 16:00, wöchentlich (ab 22.10.2024), Ort: HIWC216 - Designmodellbau</p> <p>Termine am Montag, 07.10.2024 - Freitag, 11.10.2024 09:00 - 16:00, Ort: HIWC216 - Designmodellbau</p> | Kuhlenkamp, Julia |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|---|--|----------------------------------|
| GT 1331 | Digitale Modellentwicklung / CAD II / Rhinoceros 3D Voraussetzungen für die Teilnahme: Die Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs ist der erfolgreiche Abschluss des CADI Rhino Kurses oder vergleichbare Vorkenntnisse. Vorkenntnisse aus anderen Hochschulen sind mit dem Dozierenden (Reiner Schneider, Haus C Raum 208 oder per Email) abzusprechen. Hilfreich sind Vorkenntnisse über Kunststoffe und Fertigungsverfahren wie z.B. Spritzguss Achtung: Aufgrund der deutlichen Unterschiede zwischen Mac und Windows Versionen ist die Nutzung eines Windows-Rechners angeraten. Mac Versionen können leider nicht supportet werden! Die Modellbauphase findet in der Modellbauwerkstatt Haus C statt. CAD-Unterricht findet im CAD Pool Haus B Raum 219 Haus B statt. Start der Veranstaltung 10:00 Uhr. Sollte es einen Online Teil geben, findet ihr den Zoom Link hier in StudIP in den Infos zum Kurs. Themen erster Unterricht: <ul style="list-style-type: none"> • Ausgabe Themenstellung • Erläuterung der Inhalte des Kurses • Erläuterung der Bewertungskriterien • Rhino Übung Teil 1 (unbewertet) | Donnerstag: 10:00 - 15:00, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWB219 - CAD- Pool/ZIMT | Schneider, Reiner |
| GT 1341 | Digital sketching; Digital visualizing (Modul 134 CAD 3 Visualisierung) Der Zoom Link ist: https://eu01web.zoom.us/j/69795134410 | Freitag: 14:00 - 16:30, wöchentlich (ab 18.10.2024), Ort: HIWEE02 - Projektraum Produkt - Design | Saak, Stefan, Schulz, Andreas |
| GT 1342 | Digital visualizing - Keyshot Rendering | Dienstag: 09:00 - 11:15, wöchentlich (ab 15.10.2024), Ort: HIWB219 - CAD- Pool/ZIMT | Samwell, Jonathan |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|--|--|-------------------|
| GT 1361 | <p>Fotografische Grundlagen/Vertiefung im Studio (Modul 136 Grundlagen der Fotografie)</p> <ul style="list-style-type: none"> • theoretische und praktische Einführung in die Kamaratechnik: Blende, Belichtungszeit und Sensorempfindlichkeit • Raw-Entwicklung, Bildbearbeitung, FinArt-Printing • Einführung in die Blitztechnik: Sach-, Produkt- und Porträtaufnahmen | <p>Montag: 09:00 - 13:30, wöchentlich (ab 14.10.2024), Ort: HIWE108 - Digitale Bildbearbeitung</p> | Koch, Stefan |
| GT 1371 | <p>Digital Basics Print 1 und 2 A (Modul 137 Digital Basics Print)</p> <p>Du bist noch unsicher, hast keine oder nur wenige Vorkenntnisse in den GrafikBasic Programmen Adobe Photoshop, Indesign und Illustrator? Dann bist du hier genau richtig.</p> <p>Neben der Theorie, den Grundeinstellungen, Werkzeugen, Shortcuts, Effekten und Tipps, die das Arbeiten erleichtern gibt es viele Übungen zum vertiefen.</p> <p>Du lernst die Funktionen von PS, ID und AI optimal zu nutzen, zu kombinieren und einzusetzen.</p> <p>Das wirst du lernen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie du mit den AdobeProgrammen Photoshop, Illustrator und InDesign deine Ideen umsetzen kannst. • Du lernst die technischen Grundlagen dieser speziellen digitalen Werkzeuge kennen > Was? Wofür? Warum? • LayoutGestaltung in Indesign (strukturiert und effizient bei Bedarf) • Grundlagen der Vektorillustration mit Illustrator • Du lernst Bildbearbeitungstechniken, Fotomanipulation, Korrekturen, Retuschen in Photoshop • Was braucht es für die digitale Vorstufe zum Druck bzw. Digital Publishing • Wie geht Reinzeichnung? <p>... angereichert mit Praxisbezügen und Übungen</p> <p>Außerdem gibt es nützliches „Beiwissen“ und InspirationsQuellen rund um Entwurf, zu Bildern, Farbkombinationen, Trends, FachBegrifflichkeiten und Typografie.</p> | <p>Montag: 13:30 - 18:00, wöchentlich (ab 14.10.2024), Ort: HIWB320 - DTP-Pool/ZIMT</p> | Bott, Manuela |
| GT 1371 | <p>Digital Basics Print 1 und 2 B – Photoshop, Illustrator & InDesign Crashkurs (Modul 137 Digital Basics Print)</p> <p>Welches Werkzeug ist das richtige für den Job? Diese Frage stellt sich häufig, wenn es an die Umsetzung grafischer Ideen und Konzepte geht. Dieser Kurs vermittelt fachspezifische Softwarekenntnisse und einige fortgeschrittene Techniken im Umgang mit Adobe Illustrator, Photoshop und InDesign.</p> <p>Teilnehmende erlangen praktisches Fachwissen</p> | <p>Donnerstag: 08:30 - 13:30, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWB320 - DTP-Pool/ZIMT</p> | Zickmantel, Felix |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----|--|----------|----------|
| | <p>für den selbständigen Umgang mit den Programmen und den strukturierten Aufbau von Dateien. Eine konsistente Datenablage für praxisorientierte Weiter- und Zusammenarbeit mit anderen Personen wird ebenfalls einbezogen.</p> <p>Konkrete Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Basics im Umgang mit dem jeweiligen Programm mit dessen Werkzeugpalette, Arbeitsbereichen, Funktionen und Datenablage, Ausgabe in verschiedene Dateiformate zur weiteren Nutzung. • Speziell für Adobe Illustrator: Allgemeines Arbeiten mit Vektoren, Formen, Pfaden, Farben und Mustern. • Speziell für Adobe Photoshop: Allgemeines Arbeiten mit pixelbasierten Grafiken, Freistellen, Bildretusche und Farbkorrekturen, Kompositionen und Montagen, Nutzung von Mockups. • Speziell für Adobe InDesign: Allgemeines Arbeiten mit einem Publishing Programm, Dateiaufbau, Raster, Platzieren von externen Medien und Verwaltung der Verknüpfungen, Musterseiten und Formatvorlagen und die Anlage von Verzeichnissen. Arbeiten mit großen Textmengen und Bildern als Vorbereitung für das Layout einer Dokumentation oder Thesis. Ausgabe der Datei in ein druckfähiges PDF nach Vorgaben einer Druckerei oder digitales Publishing. • Zusammenhang der verschiedenen Tools und übergeordnete Funktionsweise der Adobe Cloud: Adobe Fonts, Adobe Cloud Bibliotheken, Adobe Capture App für mobile Devices. <p>Im Seminar werden verschiedene Problemstellungen anhand von praktischen Aufgaben gemeinsam bearbeitet. Kleine Theorieteile leiten in die verschiedenen Bereiche ein und ergänzen die Praxisarbeit. Auf individuelle Fragen und studienbezogene Aufgaben kann detailliert eingegangen werden.</p> <p>Zusätzlich werden in einem Exkurs alternative Softwarelösungen betrachtet. Insbesondere Affinity Designer, Affinity Photo und Affinity Publisher (als direkte Alternative zu Illustrator, Photoshop und InDesign), sowie Sketch, Adobe Xd und Figma (für die Gestaltung von User Interfaces als Alternative zu Photoshop). Der Kurs beleuchtet die Vor- und Nachteile der verschiedenen Programme, bietet allerdings keine Einführung in diese Programme.</p> <p>+ Das Seminar ist offen für alle Kompetenzfelder! +</p> <p>+ HINWEIS: Sollte aufgrund der Corona-Pandemie der Kurs vollständig oder teilweise digital ablaufen, werden eine Kombination aus Videomeetings, Videotutorials und eigenständiger Aufgabenbearbeitung die Seminarinhalte abbilden. +</p> | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|---|---|---|
| GT 1381 | <p>Ausstellungsgestaltung (Modul 138 Ausstellungsgestaltung Innenarchitektur)</p> <p>Wanderausstellung für Gerhard Steidl Steidl ist DER Verleger für Kunst-, Mode- und Designbücher und gilt dabei als Verfechter höchster Qualitätsstandards, sowohl im Hinblick auf die eingesetzten Materialien als auch im Hinblick auf die Druckqualität. Siehe: https://de.wikipedia.org/wiki/Gerhard_Steidl</p> <p>Er möchte den Stand als Papierpalast realisieren und verweist dabei auf eine Ausstellung, die er für Karl Lagerfeld In der Bundeskunsthalle in Bonn realisiert hat. https://www.bundeskunsthalle.de/ausstellungen/archivierte-ausstellungen/karl-lagerfeld.html</p> <p>Wir starten am Donnerstag mit einer Exkursion in seine Werkstatt um das Briefing zu erhalten. Kurszeiten: Donnerstag, 10-12 und 13-15 Uhr.</p> | <p>Donnerstag: 10:00 - 12:00, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWB210 - Innenarchitektur</p> <p>Donnerstag: 13:00 - 15:00, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWB210 - Innenarchitektur</p> | <p>Kristl, Andreas, Pütz, Patrick</p> |
| GT 1391 | <p>Metall und Edel-Metall Grundlagen (Modul 139 Metall Grundlagen)</p> | <p>Dienstag: 09:00 - 16:00, wöchentlich (ab 22.10.2024), Ort: HIWC109 - Bereich Goldschmiede</p> | <p>Ropeter, Ellen, Theinert, Cord</p> |
| GT 1401 | <p>Analoge Sondertechniken der Metallgestaltung; Sondertechniken, digital, Metallgestaltung (Modul 140 Metall-Sondertechniken)</p> <p>Der Schwerpunkt liegt auf den analogen Sondertechniken und digital unterstützten Werkverfahren der Metallverarbeitung. Das Modul ist verknüpft mit dem PE 5051 B Design Methodik Objekt__Metallgestaltung (Modul 505.1B Design Methodik Objekt Gruppe:B = Metallgestaltung).</p> | <p>Dienstag: 09:00 - 16:30, wöchentlich (ab 22.10.2024), Ort: HIWCE10 - Bereich Schmiede</p> <p>Donnerstag: 10:00 - 14:00, wöchentlich (ab 24.10.2024), Ort: HIWCE10 - Bereich Schmiede</p> | <p>Gerbracht, Hartwig, Isverding, Melanie, Ropeter, Ellen, Theinert, Cord</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|---|---|---------------------------------|
| GT 1411 | <p>GT Portfolio, Dokumentation und Darstellung (Modul 141 Portfolio, Dokumentation und Darstellung)</p> <p>Von der Formulierung der Kernidee, über die Anwendung in verschiedene Dokumentationsformen bis zur Integration ins eigene Portfolio: In diesem Kurs werden die Grundlagen für die Aufbereitung von Ideen, die Gestaltung von Caseboards und Portfolios vermittelt. Die Studierenden wenden die vermittelte Theorie unmittelbar in der Praxis an, indem sie an Portfolios arbeiten und eine Dokumentation zu einem oder mehreren eigenen Projekten aufbereiten.</p> <p>Dieses Modul ist für Studierende aller Kompetenzfelder vorgesehen.</p> | <p>Freitag: 15:00 - 18:00, wöchentlich (ab 18.10.2024) k.A.</p> | <p>NN Lehrende/r Fk G, NN G</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----------|--|---|--------------------|
| GT 1991 A | <p>Freie Gestaltungstechnik, Berufsbild (Digitale Werkzeuge/Analoge Umsetzung) (Modul 199 Gestaltungstechnik: Freies Modul) Illustration</p> <p>Das GT besteht aus 2 Teilen. Zum einen aus einer dreitägigen Exkursion nach Hamburg und Bremen, wo wir uns anschauen, was Illustration ist und kann. Wir besuchen Illustrator:innen und Designer:innen in ihren Ateliers, an ihren Schreibtischen und im Museum. Davon inspiriert werden wir im 2. Teil des Kurses an der HAWK spielerisch illustrative Methoden zur Ideenfindung kennenlernen und ausprobieren. Eine erste Anwendung finden wir in einem gemeinsamen illustrativen Projekt, das zum Kurs-Abschluss in der Technik der Risographie umgesetzt wird. Dabei gehen wir zusammen alle Schritte – von der Recherche zur ersten Idee und dritten Skizze bis zur technischen Druckvorbereitung und finalen Produktion.</p> <p>Für die Teilnahme am Seminar ist die Exkursion obligatorisch, da hier die Hälfte der Termine des Semesters geltend gemacht werden.</p> <p>Exkursion in der Blockwoche nach Hamburg/Bremen 30.9.-2.10.2024. Dafür wird ein Beitrag von 60 Euro für 3 Tage Übernachtung, Fahrt, Eintritte u.ä. fällig.</p> <p>ACHTUNG: Einen Info und Vorstellungstermin gibt es am 24.9. um 12 Uhr via ZOOM.</p> <p>https://eu02web.zoom-x.de/j/7645754060 Meeting-ID: 764 575 4060</p> <p>Die restlichen Termine finden im Semester immer Donnerstag von 9-12 Uhr im Zeichensaal statt.</p> <p>17.10./24.10. 7.11./14.11. 12.12./19.12. 9.01.2025</p> | <p>Donnerstag: 09:00 - 12:00, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWC123 - Zeichensaal Termine am Montag, 30.09.2024 - Mittwoch, 02.10.2024 08:00 - 16:30</p> | Junge, Franziska |
| GT 1991 B | <p>Freie Gestaltungstechnik, Berufsbild (Schrift) (Modul 199 Gestaltungstechnik: Freies Modul)</p> | <p>Donnerstag: 14:30 - 18:00, wöchentlich (ab 17.10.2024), <i>Schrift schreiben,</i> <i>Typedesign,</i> <i>Buchbinden,</i> Ort: HIWB121 - Projektraum Grafik Design</p> | Schrader, Brigitte |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----------|---|---|---------------------------|
| GT 1991 C | <p>Freie Gestaltungstechnik, Berufsbild (Digitale Werkzeuge/Analoge Umsetzung) (Modul 199 Gestaltungstechnik: Freies Modul) Layout & Look</p> <p>Die Studierenden verstehen die Grundlagen der Layout- und Bildgestaltung. Sie können Layouts (Format, Farbe, Typografie, Komposition) entwerfen und verfügen über das Wissen, wie mit unterschiedlichen Looks unterschiedliche Wirkungen erzielt werden. Sie sind in der Lage, Gestaltungs-Konzepte in Form von Moodboards zu visualisieren und entwickeln die Konzepte mit Hilfe entsprechender Darstellungstechniken in visuelle Looks weiter. Dabei verfügen sie über fortgeschrittene Kenntnisse zur Gewichtung von Text und Bild und sind in der Lage unterschiedliche Bildaussagen und Bildausschnitte gezielt einzusetzen und dadurch Layouts und Looks zur Anwendung in diversen Social Media Formaten, Anzeigen, Plakaten sowie Animationen und Bewegtbild zu erstellen..</p> <p>Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der vielfältigen Aufgaben im Bereich der Art Direction und den damit zusammenhängenden Arbeitsprozessen in der Praxis.</p> <p>Die Studierenden können einzelne Arbeitsschritte definieren und praktisch erproben. Sie verfügen über Diskussionsfähigkeit, können wertschätzend kritisieren und sind selbst kritikfähig. Sie sind in der Lage, Präsentationstechniken anzuwenden.</p> | <p>Freitag: 15:00 - 18:00, wöchentlich (ab 18.10.2024), Ort: HIWB207 - Advertising Design</p> | Haus, Sebastian |
| PE 5001 A | Typografie Basics (Modul 500 Typografie und Layout 1) | <p>Dienstag: 09:00 - 13:30, wöchentlich (ab 15.10.2024), Ort: HIWB121 - Projektraum Grafik Design</p> | Rosenauer, Melanie |
| PE 5001 B | Typografie Basics (Modul 500 Typografie und Layout 1) | <p>Dienstag: 14:00 - 16:00, wöchentlich (ab 15.10.2024), Ort: HIWC108 - Grundlehre 2D</p> | Lemmer, Christoph |
| PE 5001 C | Typografie Basics (Modul 500 Typografie und Layout 1) | <p>Dienstag: 09:00 - 13:30, wöchentlich (ab 15.10.2024), Ort: HIWB308 - Farbdesign</p> | König-Warneboldt, Barbara |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----------|---|--|---------------------------|
| PE 5002 A | Layout Basics (Modul 500 Typografie und Layout 1) | Dienstag: 14:00 - 16:30, wöchentlich (ab 15.10.2024), Ort: HIWB121 - Projektraum Grafik Design | Rosenauer, Melanie |
| PE 5002 B | Layout Basics (Modul 500 Typografie und Layout 1) | Dienstag: 09:30 - 13:15, wöchentlich (ab 15.10.2024), Ort: HIWC108 - Grundlehre 2D | Bittner, Roman |
| PE 5002 C | Layout Basics (Modul 500 Typografie und Layout 1) | Dienstag: 14:00 - 16:30, wöchentlich (ab 15.10.2024), Ort: HIWA101 - Seminarraum 2 | König-Warneboldt, Barbara |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-------------|---|--|--------------------------------------|
| PE 5011/2 A | Entwurfsprojekt 1 + 2 (KF AD, BD, DE, GD) (Modul 501 Entwurfsprojekt) | Dienstag: 09:00 - 16:00, wöchentlich (ab 15.10.2024) k.A. | Mahler, Christian, Wölwer, Stefan |
| | Vor meiner Tür | | |
| | Wir schauen nach draussen auf unsere Umwelt, auf die Menschen und auf alles was wir sehen, hören und fühlen. Wer kommuniziert und interagiert mit wem und mit was, wo könnte es noch etwas besser laufen. | | |
| | In diesem Seminar werden wir Apps und Explainer zu einem digitalen Service entwerfen und dabei eine Vielzahl von Gestaltungsmethoden kennenlernen. | | |
| | Und was sagt das Modulhandbuch? | | |
| | Das Modul befähigt die Studierenden anhand praxisbezogener Themen gestalterische Problem- und Aufgabenstellungen zu erkennen und zu formulieren als auch Gestaltungsideen aus eigenem Impuls zu skizzieren und prototypisch auszuarbeiten. Der Entwurf erfolgt exemplarisch aus der Perspektive eines der Gestaltungsfelder Advertising Design, Branding Design, Motion Design oder Interaction Design, dient jedoch dazu, auch disziplinenübergreifende Methoden kennenzulernen, um interdisziplinär gestalterisch tätig werden zu können. | | |
| | Lehrinhalte: Methodiken und -techniken der visuellen und verbalen Findung und Darstellung von Ideen in verschiedenen Medien, Exposé, Moodboard, Konzeptskizzen, Styleboard, Storyboard, visuelles Storytelling, prototypische Entwurfsdarstellung unter Verwendung aktueller Gestaltungswerkzeuge. | | |
| | Kick-of am Dienstag 18.10.22 11:00 Uhr im Haus A Audimax | | |
| PE 5011/2 B | Entwurfsprojekt 1 + 2 (KF AD, BD, DE, GD) (Modul 501 Entwurfsprojekt) | Dienstag: 10:00 - 17:00, wöchentlich (ab 15.10.2024), Ort: HIWBE01 | Kurz, Stephanie, Rebmann, Mathias |
| | Das Modul befähigt die Studierenden anhand praxisbezogener Themen gestalterische Problem- und Aufgabenstellungen zu erkennen und zu formulieren als auch Gestaltungsideen aus eigenem Impuls zu skizzieren und prototypisch auszuarbeiten. Der Entwurf erfolgt exemplarisch aus der Perspektive eines der Gestaltungsfelder Advertising Design, Branding Design, Motion Design oder Interaction Design, dient jedoch dazu, auch disziplinenübergreifende Methoden kennenzulernen, uminterdisziplinär gestalterisch tätig werden zu können. | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-------------|--|---|--|
| PE 5011/2 C | <p>Entwurfsprojekt 1 + 2 (KF AD, BD, DE, GD) (Modul 501 Entwurfsprojekt)</p> <p>Thema: Suchen und Finden</p> <p>Wir suchen Wohnungen, Rezepte, Urlaub, Schuhe, Liebe, Mitfahrgelegenheiten und Inspiration. Unzählige Apps und Services unterstützen uns dabei und beherrschen die Homescreens unser Smartphones. Doch da geht bestimmt noch mehr. In diesem Seminar werden wir Apps und Explainer zu einem digitalen Suchdienst entwerfen und dabei eine Vielzahl von Gestaltungsmethoden kennenlernen.</p> <p>Und was sagt das Modulhandbuch?</p> <p>Das Modul befähigt die Studierenden anhand praxisbezogener Themen gestalterische Problem- und Aufgabenstellungen zu erkennen und zu formulieren als auch Gestaltungsideen aus eigenem Impuls zu skizzieren und prototypisch auszuarbeiten. Der Entwurf erfolgt exemplarisch aus der Perspektive eines der Gestaltungsfelder Advertising Design, Branding Design, Motion Design oder Interaction Design, dient jedoch dazu, auch disziplinenübergreifende Methoden kennenzulernen, um interdisziplinär gestalterisch tätig werden zu können.</p> <p>Lehrinhalte: Methodiken und -techniken der visuellen und verbalen Findung und Darstellung von Ideen in verschiedenen Medien, Exposé, Moodboard, Konzeptskizzen, Styleboard, Storyboard, visuelles Storytelling, prototypische Entwurfsdarstellung unter Verwendung aktueller Gestaltungswerkzeuge.</p> <p>Das Entwurfsprojekt ersetzt die Seminare 2601 und 2602</p> | <p>Dienstag: 10:00 - 17:00, wöchentlich (ab 15.10.2024), PE 5011/2 C Entwurfsprojekt 1 + 2 k.A.</p> | Ludwig, Birte |
| PE 5020 | <p>Raumplanung, Farbplanung, Lichtplanung (Modul 502 Raumplanung, Farbplanung, Lichtplanung 1)</p> | <p>Dienstag: 14:00 - 18:30, wöchentlich (ab 15.10.2024), Ort: HIWB210 - Innenarchitektur</p> | Moosmann, Cornelia, Pütz, Patrick, Rieke, Timo, Weber, Günter |
| PE 5021 | <p>Raumplanung (Modul 502 Raumplanung, Farbplanung, Lichtplanung 1)</p> <p>Auch als Nachholtermin für das 2. Semester. Zoom-Meeting beitreten https://zoom.us/j/92420136560 Meeting-ID: 924 2013 6560</p> | <p>Donnerstag: 08:30 - 09:45, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWB210 - Innenarchitektur</p> | Jülke, Michael, Messedat, Jons, Pütz, Patrick |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----------|--|---|--|
| PE 5022 | Farbplanung (Modul 502 Raumplanung, Farbplanung, Lichtplanung 1) | Dienstag: 09:15 - 13:00, wöchentlich (ab 19.11.2024), Ort: HIWB307 - Farbdesign Labor Termine am Dienstag, 22.10.2024 10:00 - 13:00, Ort: HIWB307 - Farbdesign Labor | Rieke, Timo |
| PE 5023 | Lichtplanung (Modul 502 Raumplanung, Farbplanung, Lichtplanung 1) Auch als Nachholtermin für das 2. Sem. | Montag: 09:00 - 12:00, wöchentlich (ab 21.10.2024), Ort: HIWD118 - Projektraum LD | Moosmann, Cornelia |
| PE 5031 | Projektentwicklung 2 (Modul 503 Raumplanung, Farbplanung, Lichtplanung 2) Das Seminar 5033 Nachhaltigkeit ist in diesem Seminar zu diesen Zeiten inkludiert und wird im Zeitplan berücksichtigt. | Dienstag: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 15.10.2024), <i>Haus B, Raum 210 k.A.</i> | Moosmann, Cornelia, Pütz, Patrick, Rieke, Timo |
| PE 5032 | Projektkoordination/Projektmanagement (Modul 503 Raumplanung, Farbplanung, Lichtplanung 2) | Dienstag: 14:00 - 18:30, zweiwöchentlich (ab 29.10.2024), Ort: HIWB201 - Innenarchitektur | Obadovic, Olivera |
| PE 5033 | Zukunftsfähigkeit, Nachhaltigkeit, Tageslicht (Modul 503 Raumplanung, Farbplanung, Lichtplanung 2) gemeinsame Lehrveranstaltung für PE2 und GL3 Die Lehrveranstaltung "PE 5033 Zukunftsfähigkeit, Nachhaltigkeit, Tageslicht" ist in die Lehrveranstaltung "PE 5031 Projektentwicklung 2" integriert und findet innerhalb der dort angegebenen Zeiten statt. | Dienstag: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 15.10.2024), Ort: HIWB210 - Innenarchitektur | Messedat, Jons, Moosmann, Cornelia, Rieke, Timo, Schlegel, Markus |
| PE 5041 A | Material und Anwendung/CAD 1 (Modul 504 Material und Anwendung) Einführung in das 3D-Modellieren mit Rhinoceros 3D (Gruppe A) | Montag: 08:00 - 13:00, wöchentlich (ab 14.10.2024), Ort: HIWB219 - CAD-Pool/ZIMT Termine am Donnerstag, 06.02.2025 08:00 - 13:00, Ort: HIWB219 - CAD-Pool/ZIMT | Kossol, Helge |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----------|---|--|--------------------------|
| PE 5041 B | <p>Material und Anwendung/CAD 1 (Modul 504 Maerial und Anwendung)</p> <p>Einführung in das 3D-Modellieren mit Rhinoceros 3D (Gruppe B)</p> <p>Liebe Kursinteressenten, dieser Kurs findet als Präsenzveranstaltung statt und es sind noch Plätze frei. Falls Interesse an der Teilnahme zu CAD1 besteht, bitte einfach Kontakt mit Magdalena Pajonk aufnehmen.</p> <p>Kursinhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagenvermittlung der CAD Software Rhino • Erstellung von 2D Daten für die Laserbearbeitung. • Erstellung von technischen Zeichnungen konform ISO EN 7200 • Grundlagen der Nurbs- und Freiformmodellierung • Aufbereiten von Daten für den Export und die Überführung von Daten zum Transfer in Renderprogramme. • Konstruktion und Modellieren von Gehäusen unter den Aspekten des Kunststoffspritzgusses | <p>Mittwoch: 15:00 - 19:00, wöchentlich (ab 16.10.2024) k.A.</p> | <p>Pajonk, Magdalena</p> |
| PE 5042 A | <p>Material und Anwendung___PD (Modul 504 Maerial und Anwendung)</p> <p>Liebe Studierende, das Modul 504 besteht aus zwei Units: 504.1 = CAD 01 (6LP) Gruppe Kossol + Gruppe Pajonk 504.2 = Projektentwicklung: Material und Anwendung (6LP) Der Modulanteil / das Unit 504.2 findet aufgrund der aktuellen Situation teilweise online und teilweise als Präsenzveranstaltung statt.</p> <p>Kursinhalte: werden zeitnah bekanntgegeben. Beste Grüße, H. Gerbracht, M. Isverding, M. Ries, A. Schulz</p> | <p>Donnerstag: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWEE01 - Projektraum Interface - Design</p> | <p>Schulz, Andreas</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----------|--|--|---|
| PE 5042 B | <p>Material und Anwendung__Metallgestaltung (Modul 504 Material und Anwendung)</p> <p>Liebe Studierende, das Modul 504 besteht aus zwei Units:</p> <p>Unit 01: 504.1 = CAD 01 (6LP) (Produkt Design und Metallgestaltung gemeinsam) Helge Kossol Montag, 8:00 - 13:00 Uhr</p> <p>Unit 02: 504.2 B = Projektentwicklung: Material und Anwendung (6LP) B = Gruppe: Metallgestaltung Melanie Isverding und Hartwig Gerbracht Donnerstag, 9:30 Uhr</p> <p>Mit besten Grüßen aus der Metallgestaltung</p> | <p>Donnerstag: 09:30 - 12:30, wöchentlich (ab 24.10.2024), Ort: HIWC109 - Bereich Goldschmiede</p> | <p>Gerbracht, Hartwig, Isverding, Melanie, Ropeter, Ellen, Theinert, Cord</p> |
| PE 5051 A | <p>Design Methodik Objekt</p> <p>THEMA Gestalterinnen und Gestalter müssen eine große Bandbreite an Materialien und Verfahren beherrschen oder zumindest ausreichend kennen, um deren Nutzen grundsätzlich einschätzen und/oder gegeneinander abwägen zu können. Ständig entwickeln sich Materialien und Verfahren weiter, ändern sich Kontexte und Kombinationen; eine absolute Meisterschaft gibt es nicht. Lebenslanges Lernen ist keine Worthülse, sondern besonders bei Designern gelebte Realität.</p> <p>Je nach Aufgaben- oder Problemstellung müssen zudem passende Entwurfsmethoden angewendet werden, um zielführende und nachhaltige Gestaltungslösungen zu entwickeln; von der Marktanalyse über das Interview, bis zum Finanzplan.</p> <p>SEMINAR Wir werden uns grundlegendes Wissen zu den Aspekten Material, Verfahrenstechniken und Entwurfsmethoden, eingebettet in den Gestaltungsprozess aneignen und anhand kleiner Entwurfsaufgaben vertiefen. Schnelles Entwerfen, Experimentieren, Optimieren und ggf. Verwerfen stehen dabei deutlich stärker im Zentrum, als ein bis ins Detail ausgearbeitetes Produkt; Entscheidungsdruck ermöglicht manchmal eine erhöhte Konzentration auf die wesentlichen Aspekte.</p> <p>Nach einer einführenden Veranstaltung zum Seminar und einem gegenseitigen Kennenlernen, werden in kurzen Abständen immer wieder neue Materialfamilien und die dazugehörigen Verfahren</p> | <p>Dienstag: 14:00 - 18:00, wöchentlich (ab 15.10.2024), Ort: HIWEE02 - Projektraum Produkt - Design</p> | <p>Ries, Matthias</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----|---|----------|----------|
| | <p>auch anhand konkreter historischer und zeitgenössischer Entwürfe vorgestellt. Parallel dazu werden Entwurfsmethoden besprochen und ausprobiert.</p> <p>Ihr erarbeitet insgesamt drei eigenständige Entwürfe; die Materialien und ein Entwurfsthema sind jeweils vorgegeben. Die jeweiligen besonderen Materialeigenschaften sollen für die Entwürfe nutzbar gemacht werden. Zusätzlich üben wir dabei das Entwerfen am physischen Modell (Papier, Pappe, etc.).</p> <p>Die Aufgabenstellungen werden mit der Zeit etwas komplexer, da die kennengelernten Materialien in Kombination verwendet werden können und sollen.</p> <p>Der erste Entwurf geht von einem Thema und einer konkreten Materialvorgabe aus. (Zweiergruppe)</p> <p>Der zweite Entwurf soll anhand bestimmter Materialeigenschaften entwickelt werden. Zusätzlich werden (betriebs-)wirtschaftliche Aspekte beleuchtet. (Dreiergruppe)</p> <p>Der dritte Entwurf wird eigenständig, nur unter Vorgabe eines Themas, erarbeitet. Dabei können alle Werkstoffe und Verfahren angewendet werden. (Einzelarbeit).</p> <p>Jeweils anhand einer kurzen Präsentation (10 min., 5 Slides, PDF-Präsentation) werden die Entwürfe vorgestellt und in der Gruppe besprochen. Dabei werden ebenso die Dokumentation und Präsentation der Arbeiten diskutiert (Bildmaterial, Making-Of, Layout, Struktur, Sprache, etc.).</p> | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----------|--|--|---|
| PE 5051 B | <p>Design Methodik Objekt__Metallgestaltung (Modul 505 Design Methodik Objekt)</p> <p>Fachspez. Grundlagen Objekt 01 Produktdesign + Metallgestaltung</p> <p>Das Modul 5051 - B -</p> <p>1. Gruppe B > Studierende des Kompetenzfeldes Metallgestaltung</p> <p>Liebe Metallgestaltung-Studierende, bitte nutzt die folgende Kombination: Design-Methodik = 5051 B <small>Prof. Melanie Isverding und Prof. Hartwig Gerbracht</small></p> <p>am Dienstag, 14:30 - 17:30, Haus C</p> <p>und</p> <p>Material+Technologie = 5052 A <small>Sascha Peters und weitere Lehrende</small> am Donnerstag, 15:00 - 17:00</p> <p>(Die StudIP-Unit: 5052 B wird nur für verwaltungstechnische Aspekte genutzt.)</p> <p>-</p> <p>Die Termine und Kursinhalte werden zeitnah bekanntgegeben. Mit besten Grüßen, Melanie Isverding, Hartwig Gerbracht</p> | <p>Dienstag: 14:30 - 17:30, wöchentlich (ab 22.10.2024), Ort: HIWCE14 - Bereich Schmiede</p> | <p>Gerbracht, Hartwig, Isverding, Melanie, Ropeter, Ellen, Theinert, Cord</p> |
| PE 5052 | <p>Material und Technologie (Modul 505 Design Methodik Objekt)</p> <p>Materialtheorie Materialien und Ihre Anwendungsmöglichkeiten & Neue Materialien</p> | <p>Donnerstag: 15:00 - 17:00, wöchentlich (ab 17.10.2024), <i>Aufgrund des Wechsels der Lehrenden, bitte den Terminplan im Dateiordner beachten.</i>, Ort: HIWC123 - Zeichensaal</p> | <p>Gerbracht, Hartwig, Isverding, Melanie, Kuhlenkamp, Martin, Kuhlenkamp, Martin, Peters, Sascha, Ries, Matthias, Ropeter, Ellen, Theinert, Cord</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|---|---|---|
| PM 7011 | Integratives Projekt | Montag: 10:00 - 14:00, wöchentlich (ab 21.10.2024), https://zoom.us/j/95723103269?pwd=dEJzNEFCU0FCWGpPU3daL3VydCtnQT09 k.A. | Wölwer, Stefan |
| PM 7021 | Forschungsprojekt, Dokumentation (Modul 702 Forschungsprojekt) Zur Vorbereitung des Forschungsprojektes wird ein 1-tägiger Workshop zu den Grundlagen der Forschungsmethodik von Prof. Dr. Alexander Schimansky durchgeführt. Die Teilnahme ist Pflicht, um die Wahl eines eigenen Forschungsprojektes zu ermöglichen. | Termine am Donnerstag, 17.10.2024 09:00 - 16:00, Ort: HIWA101 - Seminarraum 2 | Rieke, Timo, Schimansky, Alexander, Schlegel, Markus, Weber, Günter, Wölwer, Stefan |
| PR 6011 | Activation Advertising; Konzeption Activation; Visualisierung, Dokumentation, Präsentation (Modul 601 Activation Advertising) Entwicklung einer aktivierenden Kampagne unter Berücksichtigung geeigneter Kanäle (Social Media, Guerilla, Ambient). | Freitag: 10:00 - 14:00, wöchentlich (ab 18.10.2024) k.A. | Haus, Sebastian |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|--|---|--|
| PR 6021 | <p>CD: Corporate Design Entwicklung (Modul 602 Corporate Design Basics A/B mit variierenden Themen)</p> <p>Corporate Design Basics A / B mit variierenden Themen Logo - Key Visual - Typografie - Farben und Formen für...</p> <p>Im WiSe 2024/25: Jubiläumszeitung für eine caritative Einrichtung unter Berücksichtigung der CD Vorgaben sowie Entwicklung von jubiläumsspezifischen Designelementen, die mit den CD Vorgaben harmonieren</p> <p>Aufgabe: Analyse des Erscheinungsbildes und seiner CD Vorgaben. Analyse von vergleichbaren Beispielen zur Klärung des Themas. Analyse der Kommunikationsstrategie und beispielhafte Kommunikationsmedien. Das Ziel der Aufgabe ist, von der Analyse der Ist-Situation bis zu erforderlichen Maßnahmen für eine Übersetzung in das Medium Zeitung als Jubiläumsausgabe alle Phasen einer Projektumsetzung kennenzulernen Das Projekt wird übergreifend im MA + BA als studentisches Projekt angeboten und soll am Ende des Semesters realisiert werden. Mit welchen charakteristischen Merkmalen wird das Erscheinungsbild geprägt? Entwicklung von Corporate Design Elementen im Kontext des Jubiläums mit einem Schwerpunkt auf Keyvisual, Zeitung in print und digitaler Übersetzung sowie Merchandise.</p> | <p>Mittwoch: 10:00 - 14:00, wöchentlich (ab 16.10.2024), Ort: HIWB223 - Branding Design/ Grafikdesign</p> | <p>Bott, Manuela, Hasse, Dominika, Kupski, Robin</p> |
| PR 6031 | <p>Packaging Design (Modul 603 Packaging Design)</p> | <p>Donnerstag: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWB209 - Branding Design/ Grafikdesign</p> | <p>Simon, Nicole</p> |
| PR 604 | <p>Theorie und Praxis des Motion Design; Motion Design Projekt (Modul 604 Motion Design)</p> <p>Kick-of Mittwoch, 23. Oktober 9 Uhr im Motion Lab E102</p> <p>Master sind herzlich willkommen.</p> | <p>Mittwoch: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 16.10.2024) k.A.</p> | <p>Mahler, Christian</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|--|---|-----------------------|
| PR 6051 | <p>Theorie und Praxis des Interaction Design; Interaction Design Projekt (Modul 605 Interaction Design)</p> <p>Interface Design – Daten + Fakten sichtbar und erlebbar machen</p> <p>Eine gelingende digitale Transformation wird erst durch gutes und ästhetisches Interface Design möglich. Ohne diese digitalen Schnittstellen – das können Apps, Webseiten, Touchscreens oder auch Projektionen sein – können wir nicht miteinander kommunizieren und interagieren. Die Gestaltung dieser Interfaces ist eine explizite Aufgabe für Designerinnen und Designer. Auch hier gelten die klassischen Gestaltungsregeln wie Form, Farbe und Typografie. Hinzu kommt das Wissen um die richtigen Interaktionsformen und welchen Einfluss Technologie und Künstliche Intelligenz auf unsere Entscheidungen haben.</p> <p>Aber nicht nur die Interaktion und Kommunikation unter Menschen ist entscheidend. Auch der barrierefreie Zugang zu Daten und Fakten ist eine grundlegende Notwendigkeit, um die richtigen Entscheidungen für das eigene Leben, die Gesellschaft und unsere lebenswichtige Umwelt insgesamt zu treffen.</p> <p>Wir arbeiten in eigener Verantwortung und lernen, gute und nachvollziehbare gestalterische Entscheidungen zu treffen, denn die werden uns auch von KI-Systemen und Technologie nicht abgenommen. Wir nutzen in der Ausführung aktuelle Gestaltungswerkzeuge, nachdem wir unsere Ideen klassisch skizziert und diskutiert haben werden.</p> <p>Das Seminar richtet sich an alle, die Interesse und Spaß an guter visueller Gestaltung haben, an gelingender Interaktion und an einer Ästhetik, die möglichst viele Sinne mit einschließt und nachvollziehbar und erklärbar ist. Teilnahmevoraussetzungen sind Neugier, Beherrschung der Gestaltungsgrundlagen, Teamgeist und Technologieoffenheit.</p> <p>Flankiert wird unser Seminar durch Gastvorträge und Tutorien. Master-Studierende sind willkommen.</p> <p>#InterfaceDesign #UXDesign #UIDesign #Screendesign #DesignThinking #DesignResearch #KI #InteractionDesign #DigitaleTransformation #Ästhetik #HilxD</p> | <p>Donnerstag: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 17.10.2024), <i>Haus E, Raum E08</i> k.A.</p> | <p>Wölwer, Stefan</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|--|--|--|
| PR 6061 | <p>Farbe und Architektur (Modul 606 Farbe und Architektur)</p> <p>Projekt 606 BA u. MA & BA5-2 Fak. BAUEN & ERH. Farbe & Architektur/ Prof. Markus Schlegel & Prof. Dr. Till Boettger Architektur I Material I Farbe Mittwoch 09:00 – 12:00 Seminar und 13:00- 17:00 Uhr Studio Haus B, Raum 308</p> <p>Entwicklungen einer impulsgebenden Farbleitplanung für die Porschestraße Wolfsburg. Kreation Architektur- Farbkollektion, Putz- u. Oberflächenmuster, Ansichten und Modelle Porschestraße Wolfsburg in Kooperation mit der Fakultät Bauen & Erhalten und der Fachschule Gestaltung Hamburg</p> <p>Ziel ist: Stadt und Architektur sehen, lesen, verstehen und neu denken.</p> <p>Wir werden Wechselwirkungen von Farbe und Struktur erproben. Farbe, Material und Oberflächen für Architekturanwendung kennenlernen und in eine Planung zur Farbgebung von Fassaden und einer Straßenzeile in Wolfsburg überführen.</p> <p>Das Projekt ist in 4 Arbeitsphasen gegliedert 1. Kreation & Weiterentwicklung Material-Farbkollektion für Architektur 2. Konzeption & Kreation Farbleitplan u. Fassadenentwurf Porschestraße 3. Erstellung diverser farbverbindlicher Visualisierungen und Modelle 4. Produktion von Farb- u. Materialcollagen zum Farbleitplan</p> <p>18.10.22 SoftStart</p> | <p>Mittwoch: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 16.10.2024), Ort: HIWB308 - Farbdesign Mittwoch: 13:00 - 17:00, wöchentlich (ab 16.10.2024), Raum: HIWB308 - Farbdesign k.A.</p> | <p>Brandes, Martin, Schlegel, Markus</p> |
| PR 608 | <p>PR 608 Farbe und Zukunft & Schmuck körperbezogene Objekte</p> <p>PR 608 & PR 620 InternationalLAB/ Identity I Coop. UPB Medellin Clothing FarbeZukunft & Schmuck körperbezogene Objekte</p> <p>Materialmuster bis Artefakte zum Thema „Identity/ carry“ gestalten. Material Farbe Form / Identität & Kulturelle Kodierung als Artefakte Mittwoch 11:00 – 17:00 Uhr</p> <p>Prof:in M. Isverding/ Prof. M. Schlegel/ UPB Medellin Prof:in A.Sossa/ UEB Bogotá Prof:in C. Gómez Mejia PR 619/ PR 608</p> | <p>Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.</p> | <p>Schlegel, Markus</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----|--|----------|----------|
| | <p>Im Projekt analysieren Sie ein regionales Kulturgut/ ein Kulturgut mit persönlichem Bezug zum Thema "carry". Darauf basierend gestalten und konzeptualisieren Sie eine Serie von körperbezogenen Materialmuster (Form- Material- Farbkompositionen) oder ein Artefakt. Ihr Konzept soll das Thema „TRAGEN“ in An- oder Abwesenheit kommunizieren.</p> <p>Projektplanung, Methodik, Forschungsbestandteile, internationale Vision sowie Konzeption und Kreation sollen geschult werden.</p> <p>Sie beschäftigen sich mit der Identität eines Kulturraums, einer Gruppe oder einer Person unter dem Projekttitel „Tragen“ und erarbeiten die wesentlichen Kriterien. Ziel ist es, das jeweilige kulturelle Erbe zum Thema einer Region als kulturelle Kodierung, als Design darzustellen. Sie konzipieren eine (Weiter-)Entwicklung des „Traditionellen zum Thema“ hin zu einem aktuellen zeitlosen bis zeitbezogenen Materialmuster oder Artefakt als körperbezogenem Objekt.</p> <p>1. Kurzstudie I SCOUTING Überblick <small>Kulturelle</small> Kodierungen & zeitbezogenes/ zeitgenössisches/ zeitgeistiges Design und</p> <p>körperbezogene Materialmuster (Form- Material- Farbkompositionen) und</p> <p>Artefakte.</p> <p>Eigene und gemeinsame Recherche zum Thema Kulturbotschaften,</p> <p>Artefakte, gestalterische Haltungen sowie zu Material, Form, Strukturen,</p> | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|---|---|-------------------|
| | <p>erste Formulierung zum persönlichem Projektziel.</p> <p>2. Kurzstudie II FORSCHUNGSBEGLEITUNG Konzeption Projektziel</p> <p>Study & Draft zu kulturellen Kodierungen, Techniken und Technologien, körperbezogenen Materialmuster (Form- Material- Farbkompositionen) und Artefakte</p> <p>3. Kurzstudie III MONITORING Study & Draft Projekt >> Transferergebnisse herausarbeiten und zu körperbezogenen Materialmuster (Form- Material- Farbkompositionen) oder Artefakt übersetzen.</p> <p>Transfer: Ein regionales Kulturgut/ ein Kulturgut mit persönlichem Bezug. Transfer: Diskussion und Berücksichtigung zu Megatrends und aktuellen Designphänomenen.</p> <p>Transfer: Experimente- und Materialstudien. Ihr Konzept soll „CARRY“ als körperbezogenes Materialmuster (Form- Material- Farbkomposition) oder Artefakt in An- oder Abwesenheit kommunizieren.</p> <p>4. Kurzstudie IV DRAFT Kreation Materialmuster (Form- Material- Farbkompositionen) oder Artefakt CARRY</p> <p>Kreation frei-experimentell bis anwendungsbezogen als gestalterisch-gesellschaftliche Haltung, Narrativ, Ausdrucksform eines körperbezogenen Objekts. Die verschiedenen Disziplinen Schmuck- und Farbdesign sowie Kostüm- und Kommunikationsdesign gehen unterschiedlich an die gestalterische Ausdrucksform heran.</p> <p>Aufgrund der versetzten Semesterzeiten finden nur wenige virtuelle Treffen mit den Studierenden der UPB statt. Hier werden Erfahrungen ausgetauscht welche gegenseitig über das Thema kulturelle Kodierungen und Identität berichten und Einblicke geben. Eine gemeinsame Dokumentation so die Unterschiedlichkeit und Vergleichbarkeit der Resultate zusammenführen.</p> | | |
| PR 6091 | <p>Theorie und Praxis des Informationsdesign; Informationsdesign Projekt (Modul 609 Informationsdesign)</p> | <p>Donnerstag: 09:00 - 14:00, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWB121 - Projektraum Grafik Design</p> | Leonardi, Alessio |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|---|--|------------------|
| PR 6101 | <p>Photographie Idee/Konzept/Strategie; Photographie Ausführung/Publikation (Modul 610 Photografie)</p> <p>Liebe Studierende,</p> <p>die Einführungsveranstaltung findet am Mittwoch, den 25. Oktober in Präsenz in Haus E, Raum 108 statt.</p> <p>Abweichungen hiervon werden spätestens am 10. Oktober an dieser Stelle bekanntgegeben.</p> <p>Zielsetzung / Leistungsnachweis:</p> <p>AUSSTELLUNG Konzeptentwicklung Durchführung</p> <p>Auf Basis der erfolgreichen Exkursion in den ehemaligen Regierungsbunker, die sogenannte Dienststelle Marienthal, das nahe gelegenen Ursulinenkloster auf dem Kalvarienberg und dem von der Flut 2021 gezeichneten Bad Neuenahr, s.a.</p> <p>http://www.andreasmagdanz.de/index.php?id=6002&media=3sat_kuz_20230119_mag-regbu_sd.mp4&title=19.%20Jan.%202023%20-%203sat%20-%20Kulturzeit</p> <p>und der dort entstandenen Bildserien, werden im Projektkurs Konzepte für drei Ausstellungsorte entwickelt und bis zu deren Durchführung ausgearbeitet.</p> <p>Die drei Ausstellungsorte sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stammelbachspeicher, Hildesheim - Dienststelle Marienthal, der ehemalige Regierungsbunker, nahe Bad Neuenahr - Artco Galerie, Aachen <p>Darüber hinaus und zur Schulung eigener didaktischer, methodischer Fähigkeiten. halten Sie ausführliche Referate als Ergänzung zu der Projektaufgabe, zu aktuellen Ausstellungen zeitgenössischer Kunst.</p> <p>Modul übergreifend:</p> <p>Künstlergespräche in virtueller Form oder als live streaming – Orte und Personen werden im Laufe des Seminars genannt.</p> <p>Angefragt ist bereits Doc Baumann zu KI.</p> <p>Einführung in Software- und Kameratechniken wie u.a.:</p> <p>Capture One, PTGui, Panoramaphotographie, sphärische Photographie</p> | Mittwoch: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 16.10.2024) k.A. | Magdanz, Andreas |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|---|---|---------------------------------------|
| | <p>und virtuelle Touren Kleinbild, Mittel- und digitales Großformat, Drohnenphotographie und Film</p> <p>Sprechzeiten: Di., Mi. u. Do. 14.00 - 16.00 Uhr nur nach Anmeldung unter andreas.magdanz@hawk.de</p> <p>Euch allen einen guten Start in das neue Semester!</p> <p>Herzliche Grüße</p> <p>Andreas Magdanz</p> <p>Profilbild: Till Schellenberger, Exkursion Regierungsbunker Dienststelle Marienthal, 2023</p> | | |
| PR 6111 | <p>Theorie und Praxis des Illustration und Informationsgrafik; Projekt Designbüro (Modul 611 Illustrative Informationsgrafik)</p> | <p>Mittwoch: 09:00 - 14:00, wöchentlich (ab 16.10.2024), Ort: HIWB121 - Projektraum Grafik Design</p> | Leonardi, Alessio |
| PR 6121 | <p>ED: Publikationen Print und Digital (Modul 612 Editorial Design A/B mit variierenden Themen)</p> <p>Editorial Design A / B mit variierenden Themen: für analoge und digitale Leseerlebnisse Thema im WiSe 2024/25</p> <p>Aufgabe: Entwicklung einer Publikation – (KONKRETES THEMA FOLGT) Gemeinsame Recherche zu vergleichenden Publikationsreihen Aufbereitung, Präsentation und Dokumentation</p> | <p>Dienstag: 14:00 - 19:00, wöchentlich (ab 15.10.2024), <i>findet, wenn nicht anders angekündigt, im Raum 223, Haus B, 2. OG statt,</i> Ort: HIWB223 - Branding Design/ Grafikdesign</p> | Hasse, Dominika, Rabe, Tatjana |
| PR 6131 | <p>Projektarbeit; Entwerfen, Bauen im Bestand; Detailplanung Vertiefungsbereich (Modul 613 Projekt Bau/Raum)</p> <p>Infoveranstaltung PR 613 Mittwoch 16.10.2024 10.00 - 11.00 Online</p> <p>Zusätzlich sind Exkursionen und Kompaktveranstaltungen geplant. Für MA-Studierende geeignet Die Teilnahme an Fachgremien ist gesichert.</p> | <p>Mittwoch: 09:00 - 13:30, wöchentlich (ab 16.10.2024), Ort: HIWB201 - Innenarchitektur</p> | Kuhlenkamp, Martin, Messedat, Jons |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|--|---|-----------------------------------|
| PR 6141 | MAS - Messe Ausstellung Shop - Projektarbeit; Entwurfsarbeit; Detailplanung; Vertiefungsbereich | Mittwoch: 09:00 - 13:30, wöchentlich (ab 16.10.2024), Ort: HIWB210 - Innenarchitektur | Kristl, Andreas, Pütz, Patrick |
| PR 6161 | Projektarbeit; Entwerfen; Detailplanung Vertiefungsbereich (Modul 616 Architectural Lighting Design) | Donnerstag: 10:00 - 14:00, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWD117 - Werkstatt Licht Design | Schulz, Andreas Matthias |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|---|--|---|
| PR 6191 | <p>Projektarbeit Metallgestaltung__Objekt/Bau/Raum__Gerät/Gefäß (Modul 619 Metallgestaltung)</p> <p>Raum- und architekturbezogene Metallgestaltung</p> <p>METALLGESTALTUNG // architekturbezogene Objekte // und/oder // Geräte und Gefäße der Tischkultur</p> <p>Hinweis: wie in jedem Semester können Sie - als Alternative zum Semester-Projektthema - zu Semesterbeginn ein unabhängiges, eigenes Thema vorschlagen.</p> <p>Projektthema Wintersemester 2024-2025</p> <p>SOCIAL~AQUA WASSER FÜR DAS LEBEN</p> <p>Für Menschen, Tiere und Pflanzen ist Wasser Lebensgrundlage und Bedrohung zugleich. Es kann Quelle von Freizeitvergnügungen sein und katastrophale Folgen bewirken, wenn zu wenig oder zu viel davon vorhanden ist. Wir bereiten es auf zu Trinkwasser, kultivieren es zu leckeren und/oder gesundheitsfördernden Getränken, bekommen schnell Kopfschmerzen, wenn wir dehydrieren, sehen die Pflanzenwelt in den Städten und Wäldern wie sie unter den Folgen von Trockenheit leidet - wissen längst um die vielfältigen Gefahren der Klimaveränderung. Trockenheit auf der einen Seite und Starkregen oder Anstieg des Meeresspiegels an anderen Orten.</p> <p>Das Seminar Nach zwei Seminartagen, an denen die vielfältigen Aspekte erörtert werden, definieren Sie Ihr persönliches Projektziel. Wie wollen Sie, dass in Zukunft mit Wasser umgegangen wird? Für welches Szenario wollen Sie gestalten? Tisch- Alltagskultur ~ Freizeit ~ Brunnen , Trinkwasserbrunnen ~ / Wasserspeicher / öffentliche Entnahmestelle im städtischen Umfeld, für das nachbarschaftlich organisierte Urban-Gardening ~ Pflanzenpflege Patenschaft Wasserbedarf ~ Katastrophen-Hilfsmittel ~ ... ~ .</p> <p>So vielfältig wie die Erscheinungsformen des Wassers sind auch die Bedarfe und Gestaltungsoptionen. An welche Situation, welche Bedarfe, Wünsche denken Sie in diesem Themenkomplex?</p> <p>Semesterziel: Konzipieren und gestalten Sie ein Gefäß oder ein Gerät oder eine Installation – für Ihre Zieldefinition Sinn ergebend.</p> | <p>Mittwoch: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 23.10.2024), Ort: HIWCE14 - Bereich Schmiede Termine am Mittwoch, 16.10.2024 09:00 - 10:30, Ort: (Vorab-Infos: _____ Haus C, Raum 14 EG)</p> | <p>Gerbracht, Hartwig, Isverding, Melanie, Theinert, Cord</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----|---|----------|----------|
| | <p>Die Realisation kann als Unikat oder als Prototyp für eine serielle Produktion praktiziert werden. Wir unterstützen Sie dabei zielführende Designmethoden und Realisations-Optionen anzuwenden.</p> <p>Voraussichtliche Kooperationen: (aktuell noch in Planung) Harzwasserwerke (allg. Input, konkrete, themen- und ortsbezogene Wünsche/ Aufgaben/ Angebote.</p> <p>Ggf. abschließende Ausstellung, ggf. weiterführende Kooperation)</p> | | |
| | <p>Institut für technisch-wissenschaftliche Hydrologie GmbH (itwh), Hannover</p> <p>Exkursion: Ein oder zwei Exkursionstage werden aktuell geplant und sollen am Vorlesungstag stattfinden.</p> <p>Termine:</p> <p>16. Okt. 2024 9:00 – 10:30 Allgemeine Infos Info- und Fragestunde</p> <p>23. Okt. 2024 9:00 – 13:00 Seminar-Start Allgemeine Infos Benennen individueller Inspirationsquellen (erste Motiv- und Themen-Fokussierung) gemeinsames Erarbeiten von individuellen Fragen/Hypothesen/ Szenarien Benennen von Recherche- und Experiment-Methoden und -Aufgaben</p> | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----|--|----------|----------|
| | 30. Okt. 2024 9:00 Intro: 1 Kooperationspartner Vortrag und individuelle Themen/ Zieldefinition > Beratung: Designmethodik / Recherche/Experiment/ Aufgaben/Fragen/Hypothesen | | |
| | 06. Nov. 2024 9:00 Intro: 2 und individuelle Themen/ Zieldefinition > Beratung: Designmethodik | | |
| | 13. Nov. 2024 9:00 1. Zwischenpräsentation Recherche- & Experiment-Ergebnisse sowie erste Ideen/Skizzen | | |
| | 20. Nov. 2024 9:00 Konzept / Beratung | | |
| | 27. Nov. 2024 9:00 Konzept / Beratung / Zieldefinition Entscheidungsfindung und Definition eines individuellen Seminar-Zieles | | |
| | 04. Dez. 2024 9:00 Entwurf / Beratung (Modell, Material, Proportion, Dimension, Baudetails, ...) | | |
| | 11. Dez. 2024 9:00 2. Zwischenpräsentation konkreter Entwurf / konkrete Zieldefinition 18. Dez. 2024 9:00 Entwurf / Beratung (Modell, Material, Proportion, Dimension, Baudetails, ...) | | |
| | 08. Jan. 2025 9:00 – 11:00 Entwurf / Beratung (Modell, Material, Proportion, Dimension, Baudetails, ...) | | |
| | 15. Jan. 2025 9:00 Entwurf-Kommunikation Beratung: Kommunikation/Präsentation (Visualisierung und Beschreibung) 22. Jan. 2025 9:00 Entwurf-Optimierung | | |
| | 29. Jan. 2025 9:00 Abgabe und Präsentation 9:00 Aufbau, 9:30 Präsentation Beamer, plus 1:1 Modell/Prototyp, Baudetail, Materialmuster, ... (2x Handout) | | |
| | Seminarende | | |
| | 05. Feb. 2025 9:00 kein Seminar (Kolloquien) | | |
| | HAWK_WERKSCHAU-Ausstellung-Beteiligung | | |
| | 31. März. 2025 9:00 Dokumentation spätester Abgabe-Zeitpunkt: Stud.IP + Print | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|---|--|--|
| PR 6201 | Projektarbeit Metallgestaltung__Schmuck + körperbezogenes Objekt (Modul 620 Metallgestaltung Unikat) | Mittwoch: 09:30 - 14:00, wöchentlich (ab 16.10.2024) k.A. | Gerbracht, Hartwig, Isverding, Melanie, Ropeter, Ellen |
| | HAWK - Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminde/Göttingen WiSe 2024-25 // Projektarbeit Schmuck + körperbezogenes Objekt Prof. Melanie Isverding | | |
| | info-ZOOM Montag, den 16.10. – 17.00 Uhr – https://eu02web.zoom-x.de/j/7083295906 Meeting-ID: 708 329 5906 | | |
| | // Thema: "The Emphathy of Objects – in context of New Materialism" | | |
| | „Wer Objekte nur als Akteure versteht, der vergisst, dass ein Ding nicht existiert, weil es handelt, sondern handelt, weil es existiert. Objekte sind schlafende Riesen, die sich ihre Kräfte aufbewahren, statt ihre gesamte Energie auf einmal zu entfesseln.“ | | |
| | „Man versteht Kunstwerke, Gestaltung, Architektur falsch, wenn man sie auf ihre tieferliegenden physikalischen Bestandteile oder weitreichenden gesellschaftspolitischen Auswirkungen reduziert, auch wenn dies auf beiden Seiten versucht wird. Im Fall von menschlichen Erzeugnissen gibt es etwas, dass sich der Reduktion widersetzt und aus der nüchternen Beschreibung, aus der Wissen unter anderem besteht, etwas entgegen hält.“ Ins Deutsche übersetzte Zitate aus dem Buch Immaterialismus zum Kontext der Objektorientierten Ontologie (OOO) von Graham Harman aus dem Jahr 2021. | | |
| | Die Handlungskraft, der Wirkungsgehalt, der Eigensinn von Materie und Dingen, der Umgang mit Ressourcen, die Intraaktivität und Performativität von Objekten sind Stichworte der Auseinandersetzung um den neuen Materialismus bzw. der Materialismen. Der „New Materialism“ (Donna Haraway, Karen Barrad, Jane Bennett, u.a.) bestimmt die zeitgenössischen Debatten. Hier werden Ansätze der Kulturtheorie, Wissenschaftstheorie, Philosophie, Soziologie, Kunstwissenschaften, des Feminismus und unterschiedliche künstlerische Praktiken miteinander verschränkt. | | |
| | Der Textabschnitt in der Publikation Dingen aus | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----|---|----------|----------|
| | <p>der Reihe der texturen (Buchreihe für textuarle Artikulationen) herausgegeben von Prof. Thomas Düllo und Prof. Konstantin Haensch im Jahr 2019 schlägt im Folgenden eine kleine Ordnung zu diesen Material Studies vor: „(1) der Blick auf die Agency der (in der Regel dienlichen) Dinge und auf die Kollektivbildung aus Menschen und nichtmenschlichen Wesen.“ Diese Theorie ist unter dem Titel „Akteur-Netzwerk-Theorie“ (AMT) von Bruno Latour bekannt geworden.</p> <p>„(2) als zweite Position lässt sich – davon abgrenzend – die Theorie vom Eigensinn der (merkwürdigen und undienlich werdenden) Dinge identifizieren. Vertreter für diese Perspektive ist Hans Peter Hahn, aber auch viele Künstler:innen, Filmemacher:innen oder Literat:innen, die sich dem Opaken und der Unverfügbarkeit der Dinge widmen, aber auch Positionen, die Fragen, des Magischen und des Animismus antreiben. Mit Max Brown geht es in dieser Perspektive weniger um Objekte, die ein Handlungsskript besitzen und stark kodifiziert sind, als eben um Dinge, die nicht zu sehr kodifiziert sind.</p> <p>(3) Eine dezidiert philosophische und neo-ontologische Position sei als dritte Perspektive die Objekt-orientated-Ontology (OOO) mit Graham Harman genannt.“</p> <p>Wir schauen uns in diesem Projektseminar diese und weitere Perspektiven an, um in dieser zeitlichen Rahmung, nochmals spezifisch auf die Akteur-Aktivität von Material einzugehen und befragen im gestaltend-künstlerischen Prozess differenziert Kodierungen, Konnotationen und semantisch-zeichenhafte zugeordnete oder individuell zugewiesene Attributionen.</p> <p>Zentral ist die weite gefasste Auseinandersetzung aus dem kulturwissenschaftlichen Gebiet und der Expertise von Gästen im Kontext der Material Studies/ oder neuen Materialismen. Ziel der Teilnehmenden ist ein eigens gefasster Ansatz zu einem individuellem Fokus, eine Denkfigur, bei der die entwickelten Leitgedanken in Form und Material übertragen werden. Das können Objekte, Körperbezogene Objekte oder Schmuck sein.</p> <p>Zusatz: Im Sinne der Symptoiesis wird verdeutlicht und reflektiert, dass jedes Machen, Hervorbringen, Gestalten stets aus einer Dynamik heterogener</p> | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----|---|----------|----------|
| | <p>sympoietischer Konstellationen hervorgeht. Sympoiesis heißt „zusammen, miteinander“ – „erschaffen“, „hervorbringen“, „bauen“, „gestalten“.</p> <p>Nichts macht sich selbst. ... Sympoiesis ist deshalb ein passender Begriff für komplexe, dynamische, responsive, situierte, historisch spezifische Systeme. ... Sympoiesis umfasst Autopoiesis, erlaubt ihre Entfaltung und erweitert sie.“ (Haraway, 2018, S. 85)</p> | | |
| | <p>Seminartermin: Mittwochs, 9.00 – 13.00 Uhr / teils auch nachmittags (teils können auch Nachmittags Kleingruppenbesprechungen stattfinden, mit dem autonomen Einwählen in ein Zeitfenster – verbeibene Zeit bitte für das Selbststudium in praktisch basierter Forschung/ Werkstätten nutzen)</p> | | |
| | <p>25.10.2023 / 10.00 Uhr – Projekt-Semesterstart Haus C, Raum 109, 2. OG 10.00 Uhr Ausblick in das Seminar & Vorstellungsrunde 11.00 Uhr Vortrag von Prof. Thomas Düllo Titel: „Warum ‚ranzige Schlipse‘ und ‚übernatürliche Fussel-Dinge‘ nicht nur ein Tick von Jarvis Cocker („Die Dinge meines Lebens“) sind. Zu Fragen rund um materielle Ereignisse.“</p> | | |
| | <p>Vortrag und Workshop von Thomas Düllo zu Grundsätzlichem und Beispielhaftem des Neuen Materialismus.</p> | | |
| | <p>ca. 14.00 Uhr Ende des Intro</p> | | |
| | <p>01. Nov. Diskurs mit Prof. Dr. Konstantin Haensch.</p> | | |
| | <p>08. Nov. Diskurs & 2. Forschungsaufgabe, Recherchemethoden</p> | | |
| | <p>15. Nov. 1. Präsentation beider Kurzforschungsaufgaben und mögliche Definition der eigenen Forschungsfragen 22. Nov. Individuelle Projekt-Beratung 29. Nov. Individuelle Projekt-Beratung 06. Dez. Individuelle Projekt-Beratung/</p> | | |
| | <p>gemeinsamer Diskurs von ableitenden Themen</p> | | |
| | <p>Zusätzlich: 17.00 Uhr Design Am Mittwoch /</p> | | |
| | <p>Vortrag von Karin Deckner – Über Schlüsselbunde</p> | | |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|--|--|-----------------|
| | und -Bande | | |
| | 13.Dez. 2. Zwischenpräsentation 20.Dez. Individuelle Projekt-Beratung 10.Jan. Individuelle Projekt-Beratung 17.Jan. Individuelle Projekt-Beratung 24.Jan. Individuelle Projekt-Beratung 31. Jan. Abschluss-Präsentation als Werkschau mit allen | | |
| | Prozessanteilen und der Endergebnisse, Statement und Fazit | | |
| | anhand der physisch vorhandenen Objekte evtl. begleitende digitale Präsentation | | |
| | 24. März. 2024 Ausstellung Galerie MARZEE, Nijmegen (NL) | | |
| PR 6211 | Projekt PD 01 | Mittwoch: 09:30 - 14:00, wöchentlich (ab 16.10.2024), Ort: HIWEE02 - Projektraum Produkt - Design | Ries, Matthias |
| PR 6221 | Projekt 1 A und B, Ergänzung Projekt zum Thema Bike und Indoorcycling | Mittwoch: 09:00 - 13:00, wöchentlich (ab 16.10.2024), <i>Projekt 622</i> , <i>KOHPA</i> , Ort: HIWEE01 - Projektraum Interface - Design | Schulz, Andreas |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|---|--|--|
| PR 6231 | <p>Plastisches Gestalten A und B (Modul 623 Plastische Gestaltung)</p> <p>Der Campus der HAWK ist ein wichtiger Teil der Hildesheimer Neustadt. Die Neustadt ist auch und gerade für Studierende ein attraktiver Lebensort.</p> <p>Abgesehen von der baulichen Präsenz sind es vor allem das tägliche Leben und die kreativen Ideen der Studierenden, die von Seiten der Hochschule in diesen Stadtteil und damit modellhaft in die ganze Stadt hineinwirken und sie damit positiv verändern und prägen können.</p> <p>In diesem Projekt werden wir die Möglichkeiten dreidimensionaler Gestaltung in unserem Quartier erkunden und einige davon praktisch, pragmatisch und konkret umsetzen.</p> <p>Dies geschieht vor allem in enger Zusammenarbeit mit der NEUSTADT-INITIATIVE HILDESHEIM, einem Zusammenschluss engagierter Bürger der Neustadt, die es sich zum Ziel gesetzt haben, dieses Quartier aktualisiert neu zu gestalten.</p> <p>Die Inhalte des Projektes reichen somit von der Recherche und der medialen Dokumentation über konzeptionelle Visionen bis hin zu konkreten Ansätzen, Interventionen im Stadtraum und Umsetzungen, die wir in den Werkstätten der Hochschule im Material herstellen werden.</p> | <p>Donnerstag: 09:00 - 15:00, wöchentlich (ab 17.10.2024), <i>wöchentliche Seminararbeit für Ideenfindung, Entwurf und Ausarbeitung</i> k.A.</p> | Lamb, Hans-Jürgen |
| PR 6971 | Freies Projekt /ED: Publikationen Print und Digital | <p>Mittwoch: 15:00 - 19:00, wöchentlich (ab 16.10.2024), <i>EditorialProjekt 2 Publikation zum 10jährigen Jubiläum der Fakultät auf dem CampusWeinberg</i> k.A. Mittwoch: 15:00 - 19:00, wöchentlich (ab 16.10.2024), Ort: HIWB223 - Branding Design/ Grafikdesign</p> | Haensch, Konstantin Daniel, Hasse, Dominika |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|---|--|----------------------|
| PR 6991 | <p>Freies Projekt Konzeption; Freies Projekt Realisation und Dokumentation (Modul 699 Freies Projekt)</p> <p>Illustration verwendet verschiedene visuelle Mittel, um eine Geschichte, eine Idee oder eine Information zu veranschaulichen oder zu unterstützen. Wir wollen ein ganzes Semester illustrativ an einem Thema arbeiten und uns intensiv mit diesem auseinandersetzen, recherchieren, es kritisch aus verschiedenen Perspektiven hinterfragen, den Kontext betrachten, ein Konzept entwickeln, adaptieren, variieren, repetieren, einen Plan machen, Methoden ausprobieren und für den Inhalt adäquat anwenden, sich motivieren, Scheitern lernen und den Neubeginn wagen, in Austausch treten, Entscheidungen treffen, Leidenschaft entwickeln, Stillstand aushalten, integrieren, reflektieren, dokumentieren – und vor allem MACHEN!</p> <p>Wir starten mit wöchentlichen WARM UPs und steigen dann in das Semesterthema ONE SHOT ein, das wir intensiv bearbeiten. Daneben gibt es 1-2 schnelle Aufgaben mit knappen Deadlines wie im realen Gestalter:innenleben. Auch ein Blick nach draußen wird mit einer Exkursion gewagt. Details zum Thema, der Umsetzung und Form werden bei der Projektvorstellung bekannt gegeben.</p> | <p>Mittwoch: 10:00 - 15:00, wöchentlich (ab 23.10.2024), Ort: HIWC123 - Zeichensaal</p> | Junge, Franziska |
| WT 4001 | <p>Kulturgeschichte im Designkontext (Modul 400 Kulturgeschichte im Designkontext)</p> <p>In der Vorlesung „Kulturgeschichte im Designkontext“ steht Medienkulturgeschichte im Spannungsfeld von Design und Kunst im Mittelpunkt. Der Fokus liegt auf den einzelnen gestalterischen Disziplinen sowie Mediengattungen und erweitert den Blick in Richtung historischer Entwicklungen, um die aktuellen Tendenzen von Gestaltung und Medien kritisch zu reflektieren, einordnen und demnach weiterentwickeln zu können.</p> | <p>Mittwoch: 09:30 - 11:30, wöchentlich (ab 16.10.2024), https://zoom.us/my/schwingeler, Ort: HIWAE04 - Hörsaal</p> | Schwingeler, Stephan |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|--|---|------------------------|
| WT 4011 | <p>Designwissenschaft (Modul 401 Designwissenschaft/Wissenschaftliches Arbeiten)</p> <p>Designtheorie u. -wissenschaft Diese Vorlesung führt ein und diskutiert: die Darstellung, Definition und Diskussion des Designbegriffes im</p> <p>kulturellen Kontext,</p> <p>die Vermittlung der Grundlagen der Designwissenschaft, der Designtheorie und Wissenschaftstheorie die Auseinandersetzung mit dem Wissenschaftsbegriff unter</p> <p>Berücksichtigung der verschiedenen wissenschaftstheoretischen Sichtweisen (Positivismus, Rationalismus, Konstruktivismus, Neue Wissenschaftsphilosophie etc.),</p> <p>die Darstellung der Grundlagen des Gestaltungsprozesses, die Vorstellung verschiedener wissenschaftlicher Methoden,</p> <p>Übertragung auf den Gestaltungsprozess,</p> <p>die Darstellung und Diskussion verschiedener Ansätze des</p> <p>Gestaltungsprozesses - Überblick über die designrelevanten Wissenschaften, ihre Grundlagen und Methoden,</p> <p>die Anwendung wissenschaftlicher Methoden zur Erzeugung von</p> <p>designrelevantem Wissen,</p> <p>die Darstellung, Definition und Positionierung der</p> <p>Designwissenschaften unter Berücksichtigung der verschiedenen Wissenschaftsbegriffe. Es werden die Kenntnis des Begriffes der Designforschung und beispielhafte Forschungsmethoden vermittelt, die den Gestaltungsprozess befördern (Expertenbefragung, Fallstudien, Handlungsforschung, Usability Test, Partizipatives Design, Prototypes, Genderforschung u.a.).</p> <p>Die Studierenden erwerben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Fähigkeit zu einer phänomenologischen und analytischen <p>Auseinandersetzung mit dem Themenspektrum Design,</p> | <p>Donnerstag: 08:00 - 10:00, wöchentlich (ab 17.10.2024), Ort: HIWAE04 - Hörsaal</p> | <p>Foraita, Sabine</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----------|--|--|----------------------|
| | <ul style="list-style-type: none"> • das Verständnis der wissenschaftstheoretischen Begriffe, Fähigkeit des Nachvollzuges der wissenschaftstheoretischen Ansätze, • die Kenntnisse des Wissenschaftsbegriffes, sowie die Fähigkeit der Übertragung auf das Design, • die Kenntnisse sowie die Fähigkeit die Grundlagen des erlernten Gestaltungsprozesses zu diskutieren, • die Fähigkeit, designwissenschaftliche Literatur auszuwerten und kritisch zu reflektieren. | | |
| WT 4012 A | <p>Wissenschaftliches Arbeiten und Anleitung zum Selbststudium, Präsentieren (Modul 401 Designwissenschaft/Wissenschaftliches Arbeiten)</p> <p>Liebe Alle, Sie werden automatisch in dieses Seminar eingetragen. Wenn Sie das Seminar wiederholen oder höher als im 2. Semester sind, melden Sie sich ab Mitte September im Studiendekanat und lassen Sie sich eintragen. Eine einfache Mail genügt.</p> <p>Die erste Veranstaltung findet am Freitag den 18.10. von 10.00 - ca. 12.00 im Hörsaal statt. Wir besprechen wichtige Details für das Seminar und es gibt eine einmalige Einführung, die nicht wiederholt wird. Es ist ausreichend Zeit um Fragen zu stellen.</p> <p>Die Unit findet als Hybridveranstaltung statt. Die nächsten Termine im Hörsaal sind am 05./13./20. Dezember jeweils von 08.30 - 10.00 Uhr. Die Vorlesung findet vormittags statt, die Uhrzeit kann sich eventuell noch etwas verändern. Aufgrund der Aktualität der Themen im Dezember gibt es eine Anwesenheitspflicht. Bitte berücksichtigen Sie das bei ihren anderen Seminarplanungen.</p> <p>An den anderen Freitagen ist keine Präsenz geplant. Ich erkläre das Modell in unserer ersten Veranstaltung am 18.10..</p> | <p>Freitag: 09:30 - 12:00, wöchentlich (ab 18.10.2024) k.A.</p> | Grottendieck, Bianka |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----------|---|---|----------------------|
| WT 4012 B | <p>Wissenschaftliches Arbeiten und Anleitung zum Selbststudium, Präsentieren (Modul 401 Designwissenschaft/Wissenschaftliches Arbeiten)</p> <p>Liebe Alle, Sie werden automatisch in dieses Seminar eingetragen. Wenn Sie das Seminar wiederholen oder höher als im 2. Semester sind, melden Sie sich ab Mitte September im Studiendekanat und lassen Sie sich eintragen. Eine einfache Mail genügt.</p> <p>Die erste Veranstaltung findet am Freitag den 18.10. von 10.00 - ca. 12.00 im Hörsaal statt. Wir besprechen wichtige Details für das Seminar und es gibt eine einmalige Einführung, die nicht wiederholt wird. Es ist ausreichend Zeit um Fragen zu stellen.</p> <p>Die Unit findet als Hybridveranstaltung statt. Die nächsten Termine im Hörsaal sind am 05./13./20. Dezember jeweils von 08.30 - 10.00 Uhr. Die Vorlesung findet vormittags statt, die Uhrzeit kann sich eventuell noch etwas verändern. Aufgrund der Aktualität der Themen im Dezember gibt es eine Anwesenheitspflicht. Bitte berücksichtigen Sie das bei ihren anderen Seminarplanungen.</p> <p>An den anderen Freitagen ist keine Präsenz geplant. Ich erkläre das Modell in unserer ersten Veranstaltung am 18.10..</p> | Freitag: 09:30 - 12:00, wöchentlich (ab 18.10.2024) k.A. | Grottendieck, Bianka |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----------|---|---|----------------------|
| WT 4012 C | <p>Wissenschaftliches Arbeiten und Anleitung zum Selbststudium, Präsentieren (Modul 401 Designwissenschaft/Wissenschaftliches Arbeiten)</p> <p>Liebe Alle, Sie werden automatisch in dieses Seminar eingetragen. Wenn Sie das Seminar wiederholen oder höher als im 2. Semester sind, melden Sie sich ab Mitte September im Studiendekanat und lassen Sie sich eintragen. Eine einfache Mail genügt.</p> <p>Die erste Veranstaltung findet am Freitag den 18.10. von 10.00 - ca. 12.00 im Hörsaal statt. Wir besprechen wichtige Details für das Seminar und es gibt eine einmalige Einführung, die nicht wiederholt wird. Es ist ausreichend Zeit um Fragen zu stellen.</p> <p>Die Unit findet als Hybridveranstaltung statt. Die nächsten Termine im Hörsaal sind am 05./13./20. Dezember jeweils von 08.30 - 10.00 Uhr. Die Vorlesung findet vormittags statt, die Uhrzeit kann sich eventuell noch etwas verändern. Aufgrund der Aktualität der Themen im Dezember gibt es eine Anwesenheitspflicht. Bitte berücksichtigen Sie das bei ihren anderen Seminarplanungen.</p> <p>An den anderen Freitagen ist keine Präsenz geplant. Ich erkläre das Modell in unserer ersten Veranstaltung am 18.10..</p> | Freitag: 09:30 - 12:00, wöchentlich (ab 18.10.2024) k.A. | Grottendieck, Bianka |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----------|---|---|----------------------|
| WT 4012 D | <p>Wissenschaftliches Arbeiten und Anleitung zum Selbststudium, Präsentieren (Modul 401 Designwissenschaft/Wissenschaftliches Arbeiten)</p> <p>Liebe Alle, Sie werden automatisch in dieses Seminar eingetragen. Wenn Sie das Seminar wiederholen oder höher als im 2. Semester sind, melden Sie sich ab Mitte September im Studiendekanat und lassen Sie sich eintragen. Eine einfache Mail genügt.</p> <p>Die erste Veranstaltung findet am Freitag den 18.10. von 10.00 - ca. 12.00 im Hörsaal statt. Wir besprechen wichtige Details für das Seminar und es gibt eine einmalige Einführung, die nicht wiederholt wird. Es ist ausreichend Zeit um Fragen zu stellen.</p> <p>Die Unit findet als Hybridveranstaltung statt. Die nächsten Termine im Hörsaal sind am 05./13./20. Dezember jeweils von 08.30 - 10.00 Uhr. Die Vorlesung findet vormittags statt, die Uhrzeit kann sich eventuell noch etwas verändern. Aufgrund der Aktualität der Themen im Dezember gibt es eine Anwesenheitspflicht. Bitte berücksichtigen Sie das bei ihren anderen Seminarplanungen.</p> <p>An den anderen Freitagen ist keine Präsenz geplant. Ich erkläre das Modell in unserer ersten Veranstaltung am 18.10..</p> | Freitag: 09:30 - 12:00, wöchentlich (ab 18.10.2024) k.A. | Grottendieck, Bianka |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|-----------|--|--|-----------------------------|
| WT 4012 E | <p>Wissenschaftliches Arbeiten und Anleitung zum Selbststudium, Präsentieren (Modul 401 Designwissenschaft/Wissenschaftliches Arbeiten)</p> <p>Liebe Alle, Sie werden automatisch in dieses Seminar eingetragen. Wenn Sie das Seminar wiederholen oder höher als im 2. Semester sind, melden Sie sich ab Mitte September im Studiendekanat und lassen Sie sich eintragen. Eine einfache Mail genügt.</p> <p>Die erste Veranstaltung findet am Freitag den 18.10. von 10.00 - ca. 12.00 im Hörsaal statt. Wir besprechen wichtige Details für das Seminar und es gibt eine einmalige Einführung, die nicht wiederholt wird. Es ist ausreichend Zeit um Fragen zu stellen.</p> <p>Die Unit findet als Hybridveranstaltung statt. Die nächsten Termine im Hörsaal sind am 05./13./20. Dezember jeweils von 08.30 - 10.00 Uhr. Die Vorlesung findet vormittags statt, die Uhrzeit kann sich eventuell noch etwas verändern. Aufgrund der Aktualität der Themen im Dezember gibt es eine Anwesenheitspflicht. Bitte berücksichtigen Sie das bei ihren anderen Seminarplanungen.</p> <p>An den anderen Freitagen ist keine Präsenz geplant. Ich erkläre das Modell in unserer ersten Veranstaltung am 18.10..</p> | <p>Freitag: 09:30 - 12:00, wöchentlich (ab 25.10.2024) k.A.</p> | <p>Grottendieck, Bianka</p> |
| WT 4021 | <p>Grundlagen der Wahrnehmung (Modul 402 Märkte und Management)</p> <p>Modul 402 Märkte und Management Lehrveranstaltungen 4021 Grundlagen der Wahrnehmung und 4022 Märkte und Management Bitte wählen Sie ggf. die Lehrveranstaltung 4022. Nach der Verteilung werden Sie dann in die Lehrveranstaltung 4021 kopiert.</p> | <p>Freitag: 10:30 - 12:15, wöchentlich (ab 25.10.2024), Ort: HIWAE04 - Hörsaal</p> | <p>Schwingeler, Stephan</p> |

| Nr. | Titel | Zeit/Ort | Lehrende |
|---------|--|--|----------------------------|
| WT 4022 | <p>Märkte und Management (Modul 402 Märkte und Management)</p> <p>Modul 402 Märkte und Management Lehrveranstaltungen 4021 Grundlagen der Wahrnehmung und 4022 Märkte und Management Bitte wählen Sie ggf. die Lehrveranstaltung 4022. Nach der Verteilung werden Sie dann in die Lehrveranstaltung 4021 kopiert.</p> <p>Design ist in einer Zeit, in der sich Produkte in Funktion und Nutzen kaum noch voneinander unterscheiden lassen, einer der wesentlichen Erfolgsfaktoren für Leistungen und Artefakte. Damit nimmt es eine entscheidende Rolle in der Wertschöpfung von Unternehmen und der Innovationskraft von Volkswirtschaften ein. Genauso richtig ist jedoch, dass die neue Rolle der Gestaltung in der Welt (Florian Pfeffer) den Designer:innen eine neue, größere Verantwortung für ihr Handeln überträgt. Auch darüber muss zu reden sein. In der Veranstaltung werden wir daher den Bogen schlagen von klassischen und neuen Volkswirtschaftstheorien, von bewährten unternehmerischen Konzepten zu neuen Modellen, vom klassischen Dasein des Designs im Marketing zu seiner (alten) neuen Rolle in der Innovation, von der traditionellen Aufgabe der Designer:innen und den neuen Anforderungen an sie.</p> | <p>Freitag: 08:30 - 10:15, wöchentlich (ab 18.10.2024), Ort: HIWAE04 - Hörsaal</p> | Haensch, Konstantin Daniel |
